

CHEMNITZER MORGEN POST

Dienstag, 29.9.2020 1,00€ morgenpost-abo.de

Bundesliga

S. 21



Trainerbeben geht weiter!

Foto: dpa/Torsten Sliz

FC Erzgebirge

S. 14



Foto: Picture Point/Sven Sonntag

Testroet will den HSV wieder ärgern

Heute auch CVAG betroffen!



Streiks legen halb Sachsen lahm

S. 5



Fotos: haertelpress/Harry Härtel

Am liebsten als Schinken

S. 6/7



Sachse hat Alpakas zum Fressen gern

Foto: Christof Heyden

Tests für jedermann

S. 4



Corona-Ambulanz zurück in der Messe

Foto: haertelpress/Harry Härtel

Zum Schloss-Jubiläum

S. 6/7



Ein Whisky für Augustusburg

Foto: Petra Hornig

Ex-Sowjetrepubliken im Kriegszustand

So gefährlich ist der Konflikt um Berg-Karabach

BAKU/ERIWAN - Brandgefährliche Eskalation am Kaukasus: In der Unruhe-region Berg-Karabach wird weiterhin heftig gekämpft. Der Konflikt zwischen den beiden ehemaligen Sowjetrepubliken Armenien und Aserbaidschan droht außer Kontrolle zu geraten. Es werden Dutzende Tote gemeldet.

Die armenische Regierung von Premierminister Nikol Paschinjan (45) warf der Türkei vor, sich massiv in den Konflikt um die Region Berg-Karabach einzumischen. Demnach habe die Türkei rund 4000 Kämpfer aus Nordsyrien in das von ihr unterstützte Aserbaidschan geschickt. Die Kämpfer würden bei den Zusammenstößen in Berg-Karabach eingesetzt. Aserbaidschans autoritär regierender Staats-Chef Ilham

Aliyev (58) ließ die Vorwürfe zurückweisen. Der türkische Präsident Recep Tayyip Erdogan (66) forderte Armenien zum Rückzug aus der umkämpften Region auf. Die Türkei stehe „mit allen Mitteln und ganzem Herzen“ an Aserbaidschans Seite. Russland kündigte an, in dem Konflikt zwischen den beiden verfeindeten Südkaukasus-Republiken vermitteln zu wollen. Moskau habe die Möglichkeit, seinen Einfluss und die traditionell guten Beziehungen zu beiden Ländern für eine Lösung dieses Konflikts zu nutzen,



Aserbaidschans Staats-Chef Ilham Aliyev (58)

hieß es aus dem Kreml. Das verarmte Armenien setzt auf Russland als Schutzmacht. Das öl- und gasreiche Aserbaidschan hat die Türkei als Verbündeten. Die von Armenien kontrollierte Region mit geschätzt 145 000 Einwohnern gehört völkerrechtlich zum islamisch geprägten Aserbaidschan.

Zu Sowjetzeiten hatte Berg-Karabach den Status einer autonomen Region. Aserbaidschan hatte nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion in einem Krieg mit 30 000 Toten die Kontrolle über das Gebiet verloren. Seit 1994 gilt in der von christlichen Karabach-Armeniern bewohnten Region eine Waffenruhe. Zuletzt 2016 starben bei Gefechten mehr als 120 Menschen.

In der Unruhe-region Berg-Karabach gilt seit 1994 eine brüchige Waffenruhe. ►



Gratik: dpa/Ben Bole

Kommentar



Wieder mal Zuschauer

Von Friedrich Schwarz

Ein Konflikt ist wieder in den Fokus gerückt, der längst in Vergessenheit geraten war. Doch plötzlich - und nicht ganz unerwartet - rückt die Region Berg-Karabach einmal mehr ins Zentrum geopolitischer Interessen. Der Krieg im Kaukasus wird zur neuen Front zwischen Russland und der Türkei.

Kaum waren die Kämpfe aufgeflammt, da meldete sich auch schon der türkische Staatspräsident Erdogan zu Wort - und sagte den „aserbaidschanschen Geschwistern“ die volle Unterstützung zu.

Für Erdogan scheint der richtige Zeitpunkt gekommen, seine Position in der Region auszubauen und von innenpolitischen Widrigkeiten abzulenken. Die Bundesregierung wertet die Situation als „gefährliche Lage“.

Und was bleibt der EU? Eine sofortige Waffenruhe zu fordern. Und noch ein Appell an beide Seiten, „die Feindseligkeiten zu unterlassen“. Man sei „sehr beunruhigt“. Europa ist mal wieder besorgter Zuschauer - mehr ist nicht drin.

Nachrichten

Eine Million Todesopfer

WELT - Die Zahl der coronabedingten Todesopfer hat weltweit die Schwelle von einer Million überschritten. Rund 205 000 Menschen starben allein in den USA - trauriger Höchstwert.

Treffen bei AKK

BERLIN - Bei einem Treffen mit Annetegret Kramp-Karrenbauer (58) in der CDU-Zentrale haben sich die drei möglichen Kandidaten auf den Vorsitz auf das weitere Vorgehen bis zum Parteitag Anfang Dezember geeinigt. So wollen sich Armin Laschet (59), Friedrich Merz (64) und Norbert Röttgen (55) den Parteimitgliedern in mehreren Videoformaten vorstellen. „Die Partei will einen fairen Wettbewerb. Ich bin mir sicher, dass das mit den drei Kandidaten und den besprochenen Formaten gut gelingt“, so AKK im Anschluss.

Kein Download-Stopp

WASHINGTON - Per einstweiliger Verfügung hat ein Washingtoner Gericht den geplanten Download-Stopp für die Video-Plattform TikTok in den USA ausgesetzt. Zugleich lehnte das Gericht aber auch einen Antrag von TikTok ab, gegen das für den 12. November drohende komplette Aus der App in den Vereinigten Staaten vorzugehen.

Corona auf „Mein Schiff 6“

MILOS - Auf dem TUI-Kreuzfahrtschiff „Mein Schiff 6“ sind zwölf Besatzungsmitglieder positiv auf das Coronavirus getestet worden. Die Betroffenen Mitglieder wurden an Bord isoliert und sollen nun erneut getestet werden. Erste Test-Befunde waren bereits negativ. Zudem habe niemand von ihnen Symptome.

Loch in Estonia entdeckt

STOCKHOLM/TALLINN - Skandinavischen Medien zufolge haben Taucher ein vier Meter großes Loch im Wrack der vor 26 Jahren gesunkenen Ostsee-Fähre „Estonia“ gefunden. Das Schiff war am 28. September 1994 mit 989 Menschen an Bord plötzlich gesunken - 852 starben. Seitdem stritt man sich um die genaue Ursache für das Unglück. Estlands Regierings-Chef Jüri Ratas (42) fordert nach den Erkenntnissen nun eine Untersuchung: „Eine neue technische Untersuchung der neuen Umstände der ‚Estonia‘ muss durchgeführt werden.“

Steuerhinterzieher Trump?

WASHINGTON - Ist Donald Trump (74) ein Steuersünder? Gut einen Monat vor den US-Wahlen setzt ein Bericht der „New York Times“ den Amtsinhaber gehörig unter Druck.

Nach eigenen Angaben hatte die Zeitung Zugriff auf die Steuerunterlagen von Trump und Hunderten seiner Firmen aus mehr als zwei Jahrzehnten. Dabei will sie herausgefunden haben, dass der Präsident vor 2016 in zehn von 15 Jahren angesichts hoher gemeldeter Verluste keine Einkommensteuer bezahlte - 2016 und 2017 waren es auf Bundes-

ebene dann nur je 750 Dollar. „Ich habe eine Menge bezahlt, ich habe auch eine Menge an Steuern an den Bundesstaat bezahlt, der Bundesstaat New York verlangt viel“, rechtfertigte sich Trump und bezeichnete den Bericht in gewohnter Art als „totale Fake News“. Er werde seine Unterlagen veröffentlichen, wenn die andauernde Buchprüfung der Steuerbehörde IRS abgeschlossen sei.

Amüsant: In seiner Zeit als Gastgeber der Show „The Apprentice“ soll Trump mehr als 70 000 Dollar an Friseurkosten steuerlich abgesetzt haben.

Die schönen Haare ließ sich US-Präsident Donald Trump (74) einliges kosten.



Foto: Imago Images/MediaPunch

Merkel schlägt Alarm Bis zu 19200 Infektionen am Tag

BERLIN - Angela Merkel (66, CDU) hat vor einem deutlichen Anstieg der Corona-Infektionen in den nächsten Wochen gewarnt. Wenn die Zahlen sich wöchentlich so weiterentwickeln wie zuletzt, könnte es zu Weihnachten gut 19200 Infektionen pro Tag geben, so die Kanzlerin während einer Videokonferenz des CDU-Präsidiums.

Man müsse deshalb alles tun, damit die Zahlen nicht exponentiell steigen.

Geeignete Maßnahmen sollen heute auch auf dem gemeinsamen Treffen von Merkel mit den Ministerpräsidenten der Länder beraten werden. Priorität haben dabei Schulen, Kitas und die Wirtschaft, so Merkel.

Einen konkreten Vorschlag gibt es



Foto: dpa/Michael Kappeler

laut „Süddeutscher Zeitung“ schon aus Bayern. Demnach möchte Markus Söder (53, CSU) einen Leitfaden vorlegen, der unter anderem

Kanzlerin Angela Merkel (66, CDU) ist besorgt.

auch eine Art Corona-Ampel und konkrete Maßnahmen für bestimmte Ansteckungszahlen beinhaltet. „Wir brauchen jetzt ein verbindliches, verhältnismäßiges und verlässliches Regelwerk für den Winter“, so Bayerns Länderchef.

Kanzlerin traf Nawalny



Kreml-Kritiker Alexej Nawalny (44) bekam vergangene Woche hohen Besuch an seinem Krankenbett.

BERLIN - Überraschendes Treffen in der Berliner Charité: Wie Regierungssprecher Steffen Seibert (60) gestern bestätigte, traf sich Bundeskanzlerin Angela Merkel (66, CDU) bereits in der vergangenen Woche mit Kreml-Kritiker Alexej Nawalny (44) an dessen Krankenbett: „Es war ein Besuch bei einem erkrankten Menschen, der bei einem Nervengiftanschlag ärztlich bei uns in Deutschland behandelt wird.“

Genaue Inhalte des Gesprächs wurden nicht bekannt. „Ich bin Kanzlerin Merkel sehr dankbar, dass sie mich im Krankenhaus besucht hat“, so Nawalny auf seinem Twitter-Account.

Nawalny soll indes nach seiner Entlassung aus der Charité weiter in Berlin weilen. Ob er sich noch mal mit Merkel treffen wird, konnte Seibert nicht beantworten. „Da kann ich Ihnen überhaupt keinen Ausblick geben.“

Meine Meinung



Wichtige Geste

Von Mandy Schneider

Die neuen Tarife für den Festplatz und die Marktflächen waren überfällig. 2006 erfolgte die letzte Anpassung. Das Argument, dass Kommunen angehalten sind, derartige Flächen kostendeckend zu vermieten, ist triftig.

Und doch wäre die Gebührenerhöhung zum jetzigen Zeitpunkt ein falsches Signal gewesen: Schausteller und Veranstalter wurden von Corona über Monate hinweg um ihren Broterwerb gebracht. Und auch jetzt, da wieder mehr möglich ist, sind die Sorgen nicht weg.

Für Schausteller und Veranstalter gibt es kein Kurzarbeitergeld, das über die Saure-Gurken-Zeit hilft. Niemand kann heute sagen, wann es wieder rentable Verdienstmöglichkeiten gibt, die nicht mehr von Zugangsbeschränkungen oder Hygieneauflagen beeinträchtigt sind.

Nach sieben Monaten Corona-Ausnahmezustand ist jeder froh, wenn irgendwo eine Veranstaltung wieder für etwas Abwechslung sorgt. Auch ein Rummel gehört dazu. Der vorläufige Verzicht auf eine Gebührenerhöhung kann den Schaustellern nicht ihre Sorgen nehmen, aber sie ist eine wichtige Geste der Unterstützung.

Nachrichten

Dealer erwischt

HELBERSDORF - Beamte haben einen Audi-Fahrer (43) in der Paul-Bertz-Straße mit Drogen erwischt. Kurz vor der Verkehrskontrolle warf der Kirgise ein Tütchen ins Gebüsch. Eine Untersuchung ergab, dass es sich dabei um 44 Gramm Heroin handelte. Außerdem hatte er 1000 Euro und drei verbotene Messer im Auto. Der Mann wurde vorläufig festgenommen. Gegen ihn wird nun ermittelt.

Hammer geklaut

SONNENBERG - Diebe haben auf einer Baustelle an der Gießerstraße einen Abbruchhammer geklaut. Dieser wurde von den Mitarbeitern unter einem Bagger eingeklemmt. Offenbar gelang es den Dieben, den Bagger zu starten und so an das Baugerät zu kommen. Schaden: 5 000 Euro.

Märkte fallen aus

ZENTRUM - Die Stadtverwaltung hat die Jahrmärkte am Rathaus für den 5. Oktober und 2. November abgesagt. Zwar seien Jahrmärkte laut Corona-Schutzverordnung erlaubt. Allerdings können Abstandsregelungen und Zugangskontrollen, um eine Maximalbesucherzahl sicherzustellen, nicht gewährleistet werden.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0371/6 90 66 33 00

E-MAIL mopo.cmp@dd-v.de

ANZEIGEN 0371/23 87 19 40/42

ABO-SERVICE 0371/6 90 66 33 50

Fotos: Montage, Maik Börner (2), Ralph Kunz

Mindestabstand zwischen Autos und Radlern

Stadt und Polizei starten Info-Kampagne

MOPO-Reporter Martin Gottschling (29) ist sauer: Nicht alle Autofahrer halten sich an den Mindestabstand.



Der Corona-Abstand gilt auch für Autos. Mindestens 1,50 Meter müssen zwischen Pkws und Fahrradfahrern neuerdings beim Überholen innerorts liegen. Das regelt die Novelle der Straßenverkehrsordnung vom April. In Chemnitz machen Stadt und Polizei jetzt mit Aufklebern an Dienstfahrzeugen auf diese Regelung aufmerksam.

„Radfahrer sind die schwächeren Verkehrsteilnehmer“, sagt der Leitende Polizeidirektor Stefan Dörner (43). „Bei Unfällen tragen sie meistens

Verletzungen davon.“ Alle 240 Dienstfahrzeuge der Polizei werden für mehr Sicherheit im Straßenverkehr deshalb mit den neuen Hinweis-Aufklebern ausgestattet. 100 weitere Aufkleber kommen an die städtische Fahrzeugflotte.

Zwar habe die Polizei gemerkt, dass sich im Frühjahr zunächst eine Verhaltensänderung eingestellt habe, mittlerweile scheinen jedoch wieder weniger Autofahrer den Mindestabstand zu beachten. „Ich bin selbst viel mit dem Fahrrad unterwegs und habe erlebt, dass



Thomas Lörrincy (50) vom ADFC freut sich über die neuen Aufkleber an den Polizeiwagen.

es vielen schwerfällt, sich an Regeln zu halten“, ergänzt Ordnungsbürgermeister Miko Runkel (59, parteilos). MOPO-Reporter Martin Gottschling (29) machte den Selbsttest auf der Uhlichstraße. Fazit: „Die meisten Autofahrer sind vernünftig. Aber ein VW kam mir beim Überholen gefährlich nah.“

Polizeisprecherin Jana Ulbricht (43) sagt: „Die Zahl der Unfälle mit Radfahrern im Stadt-



Ein VW fährt beim Überholen zu dicht an MOPO-Reporter Martin Gottschling auf dem Rad vorbei.

Corona-Ambulanz zieht in die kleine Messehalle

Übermorgen eröffnet die Corona-Ambulanz in der kleinen Messehalle (Halle 2) ihren neuen Standort. Dort können sich Chemnitzer ohne Anmeldung auf das Virus testen lassen.

„Der Umzug ist notwendig, da das Klinikum Chemnitz die bisher zur Verfügung gestellten Räume wieder für die normale Versorgung seiner Patienten benötigt“, heißt es seitens der Stadtverwaltung. Wegen des Umzugs bleibt die Test-Ambulanz im Klinikum morgen geschlossen.

In der kleinen Messehalle können sich Patienten ohne Symptome (Reiserückkehrer, Lehrer, private Testungen) wie bisher



Die Corona-Ambulanz wird in der Halle 2 eingerichtet.

ohne Termin Montag bis Freitag von 16 bis 19 Uhr und Sonntag von 9 bis 12 Uhr testen lassen. Ab kommendem Montag werden die Testkapazitäten erweitert: Patienten mit Symptomen (Fieber, Husten, Geschmacksverlust) werden Montag bis Freitag von 17 bis 19 Uhr sowie Sonntag von 10 bis 12 Uhr getestet. Patienten ohne Symptome Montag bis Freitag, 16 bis 16.45 Uhr,

sowie Sonntag, 9 bis 9.45 Uhr. Wer sich ohne Symptome testen lassen möchte, muss laut Kassenärztlicher Vereinigung die Kosten als Privatleistung übernehmen. Ausnahme: „Für Lehrer und Reiserückkehrer gibt es eine vertragliche Regelung zur Kostenübernahme.“ In Chemnitz sind seit Freitag acht neue Corona-Fälle nachgewiesen worden.

Sachsen ehrt Viadukt-Retter

Die Bürgerinitiative „Viadukt e.V.“ wird für ihr ehrenamtliches Engagement um die Rettung des Chemnitzer Eisenbahnviaduktes gewürdigt. Am 23. November erhält der Verein die Silberne Halbkugel des Deutschen Preises für Denkmalschutz - die höchste Auszeichnung, die es auf dem Gebiet des Denkmalschutzes in Deutschland gibt.

„Das ist eine ganz tolle Nachricht. Wir sind sehr stolz darauf“, freut sich Vorsitzender Johannes Rödel (53). Die Deutsche Bahn wollte die Brücke im Zuge des Ausbaus des Chemnitzer Bahnbogens ursprünglich abreißen und durch einen Neubau ersetzen. Dagegen wehrte sich der „Viadukt e.V.“ erfolgreich. „Ich freue mich besonders, dass die Würdigung der Vereinsarbeit mit dem Jahr der Industriekultur zu-



Dank einer Bürgerinitiative wird das Chemnitzer Eisenbahnviadukt nicht abgerissen, sondern saniert.

sammenfällt und dem Anliegen dadurch noch mehr Aufmerksamkeit verschafft“, sagt Thomas Schmidt (59, CDU), Sächsischer Staatsminister für Regionalentwicklung.

Johannes Rödel (53) freut sich über die Auszeichnung für seinen Verein.

Warnstreik trifft heute auch Chemnitz

Von den heutigen ver.di-Streiks sind die Straßenbahnlinien der CVAG betroffen.

ver.di fordert unter anderem den Ausgleich von Überstunden und Zulagen für Schichtdienste.



ver.di legt den Nahverkehr im ganzen Stadtgebiet lahm

Pendler müssen heute starke Nerven bewahren: Die Straßenbahnen und Busse der CVAG fallen von 4 Uhr bis Mitternacht komplett aus. Die Gewerkschaft ver.di kämpft für bessere Arbeitsbedingungen der Beschäftigten im öffentlichen Personennahverkehr.

Das Tochterunternehmen Euro Traffic Partner und die beauftragten Subunternehmen der CVAG sind voraussichtlich nicht betroffen. Folgende Buslinien fahren

daher weiter: 39, 4, 2, 43, 46, 49, 56, 63, 69, 79, 82, 89, 93, 96, S91. Auch die Nachtlinien sollen wie gewohnt fahren. Allerdings kann es bei diesen Linien, vor allem zu Betriebsbeginn, zu Störungen kommen.

Die City-Bahn ist von den Warnstreiks ebenfalls nicht betroffen. Falls es doch zu Abweichungen kommt, werden sie auf www.city-bahn.de und www.vms.de gemeldet. Auch in Plauen und Zwickau sowie Dresden und Leipzig wird der öffentliche

Nahverkehr heute bestreikt. Mit den Warnstreiks reagiert ver.di auf den bundesweiten Tarifkonflikt mit den Arbeitgebern im öffentlichen Personennahverkehr. Die Arbeitgeber haben bisher Gespräche mit ver.di abgelehnt, die Streiks sollen nun den Druck erhöhen.

Für morgen sind weitere Streiks geplant: In Dresden bleiben die städtischen Kitas geschlossen. Für Chemnitz sind dahingehend noch keine Planungen bekannt.

Klatsche für Bürgermeister Runkel

Chemnitz bittet Schausteller nun doch nicht zur Kasse



Erst schrumpfte der Festplatz, dann sollten die Gebühren steigen (MOPO berichtete). Bürgermeister Miko Runkel (59, parteilos) legte eine neue Entgeltordnung für den Hartmannplatz und die Marktflächen der

← Bürgermeister Miko Runkel (59, parteilos) kam mit seinem Vorschlag im Stadtrat nicht durch.

Stadt vor. Doch der Stadtrat lehnte mehrheitlich ab. „Die Branche der Schausteller und Veranstalter ist schwer gebeutelt. Eine Kostenerhöhung ist in der aktuellen Situation nicht begründbar“, sagte CDU-Stadtrat Michael Specht (35). Dieser Meinung schlossen sich die meisten Stadträte an und vertagten die

nach 14 Jahren fällige Gebührenerhöhung. Schausteller-Verbands-Chef Klaus Illgen (73) ist erleichtert: „Gut, dass unsere Sorgen bei den Stadträten angekommen sind. Mit dieser Aussicht können wir ein Frühlingsfest planen.“ Auf den Hartmannplatz passen künftig weniger Fahrgeschäfte, die sich die Standmiete teilen. Diese sollte auf 610 Euro pro Veranstaltungstag steigen, obwohl die Fläche wegen des Schulneubaus um rund ein Drittel geschrumpft ist.



Schausteller Rico (43) und Klaus Illgen (73) sind erleichtert, dass die Gebührenerhöhung für den Festplatz zuerst vom Tisch ist.

Mit der Ablehnung im Stadtrat bleiben auch die Gebühren unverändert, die Händler und Veranstalter für Standplätze auf dem Markt, Rosenhof oder dem Jakobikirchplatz zahlen. Für sie sollte die Mindestmiete von 25 auf 35 Euro pro Tag steigen. MS

Zum 450. Jahrestag der alten Gemäuer Schloss Augustusburg gönnt sich 'nen Jubiläums-Whisky

Von Johannes Pittroff

AUGUSTUSBURG - Schon fast 450 Jahre thront das Schloss Augustusburg über dem Erzgebirge. Die Jubiläums-Feier steigt zwar erst 2022. Die Vorbereitungen laufen aber schon auf Hochtouren. Im Mittelpunkt: ein edler Whisky, dessen Herstellung Jahre dauert.

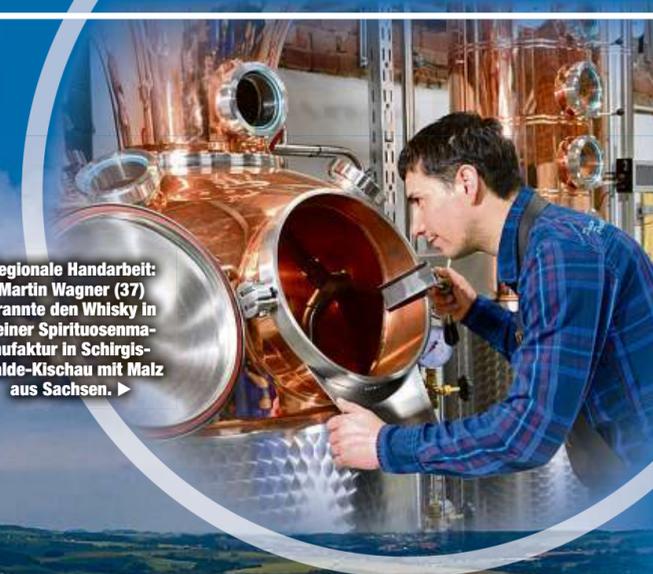
Gebrannt wurde er in der Sächsischen Spirituosenmanufaktur in Schirgiswalde-Kirschau. Der Inhaber Martin Wagner (37) hat ein außergewöhnliches Konzept: „Bei uns gibt es keine vollautomatischen Anlagen wie in der Industrie, sondern alles wird in Handarbeit gemacht“, erklärt er stolz. Der Augustusburg-Whisky ist eine Eigenkre-

ation Wagners, mit Malz aus der Region. Aber er ist noch aus anderen Gründen einmalig: Bis zum Jubiläum reift er im Brunnenhaus des Schlosses. Am 3. Oktober wird er dort feierlich eingelagert. Am wichtigsten ist das richtige Holzfass. In diesem Fall eine Spezialanfertigung: „Wir verwenden ein Bourbon-Fass mit Deckeln aus sächsischer Eiche“, sagt Wolfgang Lückert (62). Als Betreiber des

Plauener Whiskyhandels „Spirit of Oak“ kümmert er sich um die Einlagerung. Er hat auch schon mal in der Drachenhöhle Syrau exklusiven Whisky eingelagert. Doch wie schmeckt so ein Luxus-Schnaps eigentlich? „Das ist die spannende Frage“, sagt Lückert. „Der Geschmack entwickelt sich erst beim Reifen im Fass.“ Verkauft wird der Whisky ab dem 3. Oktober über Anteilscheine. Das heißt: Wer bei

„Spirit of Oak“ einen solchen Schein kauft, bekommt nach dem feierlichen Anstich im Jahr 2022 eine Flasche. Kostenpunkt: 100 Euro für 0,5 Liter. Natürlich sind die Flaschen limitiert und nummeriert. „Wer seinen 50. Geburtstag feiert, kann seine abgefüllte Flasche mit Nummer 50 erhalten“, sagt Patrizia Meyn (47), Geschäftsführerin der Augustusburg. „Allerdings gibt es diese nur einmal.“

Regionale Handarbeit: Martin Wagner (37) brante den Whisky in seiner Spirituosenmanufaktur in Schirgiswalde-Kirschau mit Malz aus Sachsen. ▶



Schloss Augustusburg, die „Krone des Erzgebirges“, scheut für das Jubiläum weder Kosten noch Mühen.

Für die Einlagerung ließ Wolfgang Lückert (62), Betreiber des Plauener Whiskyhandels „Spirit of Oak“, ein spezielles Bourbon-Fass anfertigen.



Für die Einlagerung ließ Wolfgang Lückert (62), Betreiber des Plauener Whiskyhandels „Spirit of Oak“, ein spezielles Bourbon-Fass anfertigen.



Fotos: Montage: Ugor Pastarovic (2), Petra Hornig



Schüler und Eltern protestierten, weil die Grundschule Mittelbach eine Dauerbaustelle ist.

So läuft der Bummel-Bau an der Grundschule Mittelbach

CHEMNITZ - Auf der Bummel-Baustelle an der Grundschule Mittelbach geht es endlich weiter. Eltern und Kinder hatten protestiert, weil der Schulhof, der eigentlich bis Ende der Sommerferien fertig sein sollte, immer noch eine Baustelle ist (MOPO berichtete). „Derzeit läuft die Geländeregulierung und das Setzen der Borde für die Pflasterarbeiten“, teilte Bürgermeister Michael Stötzer (47, Grüne) auf Anfrage von Stadtrat Nico Köhler (44, AfD) mit. Für die letzten Arbeiten laufen Ausschreibungen. „Geplant ist eine Ausführung bis spätestens Ende des Jahres“, so Stötzer. Er nannte „Bestell- und Lieferschwierigkeiten des Betonpflasters“ als Grund für die Verzögerung. Ein Ende des Ärgers bedeutet das noch nicht: Um einen zweiten Rettungsweg zu bauen, will die Stadt einen Anbau abreißen lassen. Eine Abriss-Genehmigung gibt es schon seit 2015. Die Schule will den Anbau dagegen gern für Horräume nutzen. Ein Nutzungskonzept sieht die AWO als Betreiber vor. Zur Frage, ob Abriss oder nicht, erfolgt laut Stadt derzeit eine Abstimmung mit Schul- und Jugendamt. Köhler: „Es muss schnellstmöglich Gespräche geben, um endlich mal zu einer Entscheidung zu kommen.“ **MS**

Geplante Riesen-Kiesgrube Anwohner protestieren weiter

WIEDERAU - Der Widerstand gegen die geplante Riesen-Kiesgrube in Königshain-Wiederau, Altmittweida und Claußnitz geht in die zweite Runde. Nach dem Anwohner-Protest in Altmittweida Mitte September (MOPO berichtete) gehen die Bürger der umliegenden Gemeinden heute erneut auf die Straße. Ab 18 Uhr werden sie zwischen den Schulen in Wiederau ihren Unmut gegenüber Vertretern der Heidelberger Sand und Kies GmbH kundtun, die einen Neuaufschluss eines Kies-sandtagebaus planen und zu einer nicht öffentlichen Sitzung mit Bürgermeister Johannes Voigt (63, CDU)

und dem Gemeinderat kommen. „Viel preisgegeben haben sie noch nicht“, sagt Jens-Uwe Miether (57, parteilos), Bürgermeister von Altmittweida, nach dem ersten Treffen. Weil das Unternehmen seine Pläne erst Ende 2021 beim Oberbergamt einreichen wolle, stehen viele Gutachten noch aus. „Ein Rätsel ist mir, wie der Abbau funktionieren soll, ohne dass der Grundwasserspiegel schwankt“, zählt Miether eines der Fragezeichen auf, die ihm nach dem Gespräch geblieben sind. Positiv wahrgenommen habe er nur die Demo der etwa 300 Beteiligten selbst: „Es lief alles sehr sauber und fair ab.“ **jas**



Die Anwohner von Königshain-Wiederau demonstrieren heute wieder ab 18 Uhr gegen den geplanten Sand- und Kiesabbau in ihrer Gemeinde.



Alexis Krüger (Puppenspieler, Theaterpädagoge) und Laura Waltz (Puppenspielerin) gehören zu den Neulingen im Ensemble des Puppentheaters.

Tri-tra-trullala ...

Puppentheater Zwickau spielt jetzt für Erwachsene

ZWICKAU - Das Puppentheater Zwickau startet am 10. Oktober in die neue Saison. Neben bekannten Stücken für Kinder wagen sich die Macher an Erwachsenenunterhaltung. „Magische Samstage“ heißt eine Reihe von sieben Abenden mit Erwachsenenstücken. „Gast- und Eigenproduktionen werden von Gastronomie, guter Musik und Small Talk mit den Spielern begleitet“, erzählt eine Sprecherin. Genaue Programmpunkte folgen. Der Vorverkauf startet im November. Zum Saisonauftakt, am 10. Oktober um 14 Uhr, darf die berühmte Parade durch die Innenstadt nicht fehlen. Wer mitlaufen will, meldet sich am besten 13.30 Uhr auf dem Vorplatz des Theaters. Kleine Puppentheater-Fans dürfen sich auf Stücke wie „Dornröschen“, „Hans im Glück“ oder „Der kleine Häwelmann“ sowie Ferienworkshops und Puppenspielerkurse freuen. Infos: www.puppentheater-zwickau.de

Gourmet metzger Fischer setzt auf Alpaka-Schinken

LEUBSDORF - Exotische Gaumenfreuden aus Mittelsachsen! Gourmetmetzger Ingolf Fischer (57) verkauft jetzt mit Huacaya-Salami und Suri-Schinken kulinarische Spezialitäten südamerikanischer Art. „Wir haben erstmals Alpaka-Fleisch im Angebot und der Premieren-Geschmackstest unter der Kundschaft zeigt: Die Variationen munden“, sagt Ingolf Fischer, der seine Spezialitäten in der „Grüner Wald Wurstmanufaktur“ in Marbach vertreibt. „Die

Idee kam in Zusammenarbeit mit Alpaka-Züchtlern in der Region. Bei denen werden männliche Tiere in der Zucht aussortiert. Doch warum nicht deren Fleisch veredeln?“ Während Alpaka-Fleisch in fernen Ländern auf den Speisekarten steht, gibt es sachsenweit kaum Erfahrungen. „Klar, mancher denkt zuerst ans Knuddeln statt ans Verspeisen“, sagt der Lebensmittelfachmann. Der sieht in dem jüngsten Produkt durchaus einen Beitrag zur art- und umweltgerechten Lebensmittelproduktion mit Respekt vor dem Tier. „Die in geringem Umfang verarbeiteten Alpakas stammen von anerkannten Züchtlern. Das Fleisch gilt als sehr fettarm und proteinreich“, so Fischer. Für die nicht alltäglichen Kreationen hat der Erzgebirger internationale Kochrezepte studiert und in Webportalen gestöbert. „Ich denke, eine Rezeptur zusammengestellt zu haben, die der südamerikanischen Heimat des Tieres gerecht wird. Hierfür findet sich kein Knoblauch, Kümmel oder Pfeffer, vielmehr exotische Zutaten.“ **hy**



Ingolf Fischer (57) aus Marbach stellt Salami und Schinken aus Alpaka-Fleisch her.



In Südamerika sind Gerichte mit Alpaka-Fleisch fester Bestandteil der Speisekarte.

<p>Samstag, 3. 10. 2020/Sonntag, 4. 10. 2020 Samstag, 10. 10. 2020 Trödelmarkt am Haus der Presse 01067 Dresden, Freigeiländelparkplatz, Devrientstraße 9 Standaufbau: ab 7 Uhr Marktzeit: 9 bis 18 Uhr</p>	
<p>Samstag, 10. 10. 2020 AREB - 17. Amateurfunk-, Rundfunk- und Elektronikbörse Dresden 01069 Dresden, Dülfeistraße 1 Standaufbau: ab 7 Uhr Marktzeit: 9 bis 18 Uhr</p>	
<p>Sonntag, 11. 10. 2020 Riesentrödelmarkt an der Galopprennbahn 01237 Dresden, Oskar-Röder-Str. 1 mit Rennbahnführungen, Live-Musik und Kesseln ergattern Standaufbau: ab 8 Uhr Marktzeit: 10 bis 16 Uhr</p>	
<p>Samstag, 17. 10. 2020 Trödelmarkt am Haus der Presse 01067 Dresden, Freigeiländelparkplatz, Devrientstraße 9 Standaufbau: ab 7 Uhr Marktzeit: 9 bis 18 Uhr</p>	

Standgebühren und Anmeldung unter www.Flohmarkt-Sachsen.de

3-m-Leihstände am Haus der Presse unter 0152 52986671 buchbar. Beachten Sie bitte die Hygiene- und Abstandsregeln! Händler bitte mit Mund-Nase-Schutz!
 Veranstalter: Sächsische Zeitung GmbH, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden

Ausstellung

„Grüß aus Rochsburg“

Foto: PR

Liebe Leser, bitte beachten Sie, dass in den Museen, Ausstellungen, Konzert- und Theatersälen zum Teil coronabedingt ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden muss. Die gültigen Bestimmungen finden Sie auf den jeweiligen Veranstalter-Seiten.



Schloss Rochsburg bei Lunzenau (Foto, Schloßstraße 1) ist zu jeder Jahreszeit schön anzusehen und ein beliebtes Fotomotiv. Und so ziert es natürlich auch jede Menge Postkarten. Rund 100 verschiedene davon, die das Schloss und markante Objekte in seiner Umgebung zeigen, sind derzeit im Museum ausgestellt. Sie stammen aus einer privaten Sammlung und laden zu einer kleinen Zeitreise über den Wandel von Ort und Schloss Rochsburg ein. Die Ausstellung „Grüß aus Rochsburg - Ort und Schloss Rochsburg in historischen Postkarten“ kann dienstags bis sonntags von 10 bis 17 Uhr besucht werden. Eintritt: 5 Euro, ermäßigt 3 Euro. Zum Vormerken: Am 3. Oktober lädt das Schloss zu „Campagna - Festival der Klänge“ in den Schlosshof ein. Von 11 bis 20 Uhr präsentieren sich Klangkünstler, Therapeuten und Musiker (Eintritt frei), ab 18.30 Uhr gibt's ein Abendkonzert in der Schlosskapelle (Eintritt: 13 Euro, ermäßigt 10 Euro, Anmeldung unter Telefon 037383/803810 nötig). Infos: schloss-rochsburg.de

„Störenfriede“ in der Kunst

CHEMNITZ - Mit „Störenfriede“ begeben sich die Auslober des Grafikwettbewerbes „100 Sächsische Grafiken“ in die Mitte der politischen Diskussionen und geben ihrem Anspruch Ausdruck, wo Kunst ihren Platz heute suchen sollte. Die Ergebnisse sind derzeit in der Neuen Sächsischen Galerie Chemnitz (Moritzstraße 20) zu sehen -

täglich außer mittwochs von 11 bis 17 Uhr, dienstags bis 19 Uhr. Eintritt: 4 Euro, ermäßigt 2 Euro, bis 18 Jahre frei. Tipp: Bei „Kunst in Familie“ wird am 4. Oktober, 14 Uhr, gemeinsam geschaut, was alles ein Störenfried sein kann. Mit Hochdrucktechnik werden die Dinge dann zusammen auf Papier gebracht. Infos: neue-saechsische-galerie.de

Zeitgenössische Kunst

CHEMNITZ - In der Reihe „Zeitgenössische junge Kunst aus Sachsen im Museum Gunzenhauser“ zeigt dieses in der Stollberger Straße 2 die erste museale Einzelausstellung von Künstlerin Christiane Bergelt (38). In ihren ausdrucksstarken Gemälden

vermischen sich Fläche und Bildraum. Übermalungen und Negierungen lösen die Grenzen zwischen Geschlossen- und Offenheit des Bildes aus und stellen Fragen nach den traditionellen Konventionen von Malerei. Die Ausstellung „Christiane Bergelt - the

hands delight to trace“ kann dienstags und donnerstags bis sonntags von 11 bis 18 Uhr, mittwochs von 14 bis 21 Uhr besucht werden. Eintritt: 8 Euro, ermäßigt 5 Euro, am ersten Freitag im Monat und bis 18 Jahre frei. Infos: kunstsammlung-chemnitz.de



Stadtmuseum Werdau

WERDAU - Das Stadt- und Dampfmaschinenmuseum Werdau (Holzstraße 2) ist eines der ältesten Gebäude des Ortes. Es gibt unter anderem Einblicke in die Geschichte von Industrie und Stadt und zeigt die deutschlandweit größte Sammlung an Porzellan aus Fraureuth (Foto). Am Sonntag wurde außerdem die neue Sonderausstellung „Landschaft nach der Wismut - Fotografie von Karl-Heinz Rothenberger“ eröffnet. Öffnungszeiten: Sonntag bis Donnerstag von 10 bis 16 Uhr. Eintritt: 2,50 Euro, ermäßigt 1 Euro. Infos: museum-werdau.de

Klavierkabarett

CHEMNITZ - Andreas Martin Hofmeir (42, Foto) ist ein musikalischer Tausend-sassa: Er spielt Tuba, ist Professor am Mozarteum in Salzburg und hat mit seinen verschiedenen Kabarettgruppen zahlreiche Preise gewonnen. Heute, 19.30 Uhr, erzählt er im Saal der Städtischen Musikschule Chemnitz (Gerichtsstraße 1) aus seinem Leben als Tubist und Weltreisender. Dazu gibt es ungarische und südamerikanische Klänge, bei denen er sich von Tim Allhoff (40) am Jazzpiano begleiten lässt. Eintritt: ab 16 Euro, ermäßigt ab 12 Euro. Infos: mozart-sachsen.de



Allerlei

Balladen mal anders

CHEMNITZ - Dass Balladenklassiker Spaß machen können, wollen die Schauspieler Hilmar Eichhorn (66) und Hagen Möckel (56) heute, 19 Uhr, in der Villa

Esche in Chemnitz (Parkstraße 58) beweisen. Sie spielen, sprechen, rufen und schreien dabei Balladen in zwei Sprachen: in klassischer Weise und in herrlicher Mundart nach

Lene Voigt. Restkarten: 15 Euro, ermäßigt 10 Euro. Eine Reservierung für „Ich weiß nich, mir isses so gomisch“ ist unter Telefon 0371/5331088 nötig. Infos: villaesche.de

Rummelspaß in Zwickau

ZWICKAU - Auf dem Platz der Völkerfreundschaft in Zwickau läuft derzeit täglich ab 14 Uhr das Zwickauer Herbst-Volksfest. Neben vielen Fahrgeschäften für die ganze Familie lockt dort ganz neu „The Flyer“. Gut angeschallt geht es mit dem Kettenkarussell

in eine Höhe von 80 Metern mit tollem Blick über Zwickau. Highlights sind unter anderem das Ballonglühn am 3. Oktober (21 Uhr) und ein Disney-Musikfeuerwerk am 10. Oktober (21 Uhr). Morgen ist Familientag mit ermäßigten Preisen. Infos: herbst.volksfeste-zwickau.de

Neuer Riesen-Motor für die kultige Russenfräse

BRAND-ERBISDORF - Pünktlich zum siebten Ostblocktreffen am Sonntag vor dem Sporthotel „Glück Auf Mönchenfrei“ rollt die kolossale Russenfräse von Enrico Klemm (40) wieder einwandfrei.

Bereits als er sie vor etwa acht Jahren übernahm, hatte die Ural-Schneefräse einen Frostschaden. „Der Riss im Motor konnte nichts für Dauer sein“, sagt der Oldtimer-Fan. Aufgrund ihres

Seitenherabwärts hatte er das Riesengefährd damals vor dem Schrott gerettet.

Und dieses Jahr war es endlich so weit, in Russland hatte er das passende Ersatzteil gefunden und es in seiner Garage mit Werkstatt neu eingebaut. Wobei Teil bei einem 800 Kilogramm schweren V8-Motor mit 7,2 Litern Hubraum untertrieben scheint. Zu bedenken gibt er: „Das ist nur der Motor, der das Fahrzeug bewegt. Zusätzlich gibt es noch einen Panzermotor, der die Fräse antreibt.“

Nach den ersten Probefahrten sagt er stolz: „Alles rollt, alles funktioniert einwandfrei“, und hofft entsprechend auf einen Winter „mit richtig viel Schnee“. Den habe er die letzten Jahre im Erzgebirge vermisst.

Und so führt er das Können des Sowjet-Berserkers nur gelegentlich aus Spaß mit angehäuftem Schnee vor. Oder wie am Sonntag mit Sägespänen. jas



Sven Uilmann (26) und André Krumbiegel (36) haben beim Einbau des neuen, gut 800 Kilogramm schweren Motors für die Russenfräse geholfen.



Die Schneefräse ist etwa 50 Jahre alt und mit dem neuen Motor wieder voll funktionsfähig.

Die Russenfräse wirft den Schnee mehr als 60 Meter weit.

Süffisanter Streit ums Plauener Alkoholverbot

OB kassiert rechtswidrigen Beschluss

PLAUEN - Der Kampf um das Alkoholverbot in der Plauener Innenstadt wird immer chaotischer. Höhepunkt: CDU und AfD fassten im Stadtrat einen bewusst rechtswidrigen Beschluss, um die Debatte wieder in Schwung zu bringen.

weil die Stadt formale Fehler gemacht hatte und nur zwei alkoholbedingte Straftaten im Sperbezirk nachweisen konnte.

Im September sollte der Stadtrat das Alkoholverbot deshalb zum Monatsende aufheben - doch die Mehrheit aus CDU und AfD lehnte das Verbot des Verbots ab. Nach kurzem Zögern hob Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer (60, FDP) den illegalen Stadtratsbeschluss jetzt wieder auf, lässt das Thema im Oktober neu verhandeln.

Hintergrund: 2018 beschloss der Stadtrat erstmals eine Alkoholverbotzone, um die Kriminalität in der Innenstadt zu senken. Im Juli kippte die Landesdirektion den Erlass,



OB Ralf Oberdorfer (60, FDP)

Für CDU-Stadtrat Ingo Eckardt (49) war der rechtswidrige Beschluss „ein Zeichen zivilen Ungehorsams, um fürs nächste Frühjahr eine rechtssichere Lösung mit Alkoholverbot zu bekommen“.

Juliane Pfeil (33, SPD) atmet auf: „Unser Oberbürgermeister kommt zur Vernunft.“ Auch sie fordert eine neue Lösung: „Jetzt weiß doch kein Bürger mehr, wo er was trinken darf und wo nicht.“ bri



Geht es nach CDU und AfD, sollen die Verbotsschilder am Postplatz hängen bleiben.

Kabarett

Mopeds auf Abwegen



Auf der Auerbacher Straße stießen am Abend ein Moped und ein Volvo zusammen.

Gleich zwei Moped-Unfälle ereigneten sich am Abend im Erzgebirge. Auf der B283 im Eibenstocker Ortsteil Blauenthal krachte ein 17-Jähriger mit seiner Simson beim Fahrspurwechsel mit einem überholenden Skoda (Fahrer: 35) zusammen. Der 17-Jährige stürzte und kam leicht verletzt ins Krankenhaus. Es entstand ein Sachschaden von rund 2000 Euro. Fast zeitgleich kam es auf der Auerbacher Straße bei Schöneheide zum Zusammenstoß zwischen einer 15-jährigen Moped-Fahrerin und einem Volvo (Fahrer: 38). Dabei stürzten das Mädchen sowie seine gleichaltrige Sozia und zogen sich leichte Verletzungen zu. Sachschaden: etwa 1500 Euro.

Dienstleistungen

! GERÜMPELHUGO !
Haushaltsauflösungen, Nachlass, Boden- und Kellerberäumungen mit Ankauf, Lauben- und Garagenabriss, Baumfällungen u. -kürzungen
Tel. (0 37 22) 9 55 36 oder 01 52-26 06 70 45



Wir retten Paradiese!

Helfen Sie uns, Land zu kaufen. Für die Natur in Deutschland. Mehr dazu unter www.naturerbe.de

NABU-Stiftung Nationales Naturerbe
Tel. 030 284 984-1814 - naturerbe@nabu.de

Autokennzeichen

Dieses unterhaltsame und informative Nachschlagewerk führt durch die Welt der kleinen Schilder.

Über 170 Kennzeichen, die es gibt, gab und wieder geben könnte, sind alphabetisch aufgelistet.

Zu jedem Kreis und jeder Stadt werden historische und aktuelle Ereignisse, Skurriles und Anekdoten aufgelistet.

Mit der Liste der Länderkennzeichen können Sie sofort herausfinden, wo Ihre Mitreisen herkommen.

7,99 €



TICKETS - REISEN - BÜCHER - ANZEIGENSERVICE - LOTTO - PAKETVERSAND - CITY POST

Morgenpost Treffpunkt
Rosenhof 11 · 09111 Chemnitz · Mo-Fr 8-18 u. Sa. 9-13 Uhr · Tel. 0371-23 67 19-4042 · ts.chemnitz@medien-gruppe.de

Nachrichten

Schule dicht wegen Corona

BAUTZEN - Im Landkreis Bautzen sind am Wochenende zehn neue Corona-Fälle registriert worden. Inzwischen mussten sogar wieder Einrichtungen dichtmachen. So ist die Bautzner Curie-Grundschule geschlossen. Hier waren eine Lehrerin und drei Schüler positiv getestet worden. Wegen sechs Corona-Fällen im Seeland-Klinikum Hoyerswerda darf dort auf zwei Stationen vorerst kein Besuch mehr empfangen werden. Fünf Fälle bei einem Unternehmen aus dem Raum Kamenz erforderten ebenfalls Vorsichtsmaßnahmen.

Strenge Steuerkontrollen

GÖRLITZ - Die Stadt Görlitz intensiviert die Erfassung bislang steuerlich nicht registrierter Hunde und Zweitwohnungen. Ab Oktober würden wieder stärkere Kontrollen im Außendienst durchgeführt, hieß es aus dem Rathaus. Der Aufwand lohnt: Allein die Ermittlung nicht angemeldeter Zweitwohnungen erbrachte bei jüngsten Kontrollen Nachzahlungen von über 23 000 Euro. Die Einnahmen aus der Hundesteuer im laufenden Jahr betragen bereits 173 700 Euro.

Lotto - Das gibt's

Vergangenen Sonnabend wurden folgende Lottozahlen gezogen: 6, 8, 12, 22, 27, 47; Superzahl: 7. Die Quoten: Gewinnklasse 1: unbesetzt (im Jackpot befinden sich 27 810 733,40 Euro); Kl. 2: 2 x 1 501 603,60 Euro; Kl. 3: 144 x 7 229,90 Euro; Kl. 4: 950 x 3 266,60 Euro; Kl. 5: 7 052 x 1 222,00 Euro; Kl. 6: 47 836 x 42,60 Euro; Kl. 7: 119 163 x 14,60 Euro; Kl. 8: 837 979 x 9,80 Euro; Kl. 9: 840 560 x 6,00 Euro. 13er-Wette: 0-0-2-1-1-2-1-0-1-2-1-0-1. Die Quoten: Gewinnklasse 1: unbesetzt (im Jackpot befinden sich 178 409,50 Euro); Kl. 2: 1 x 56 834,30 Euro; Kl. 3: 26 x 2 185,90 Euro; Kl. 4: 214 x 331,90 Euro. (alle Angaben ohne Gewähr)

Immer mehr sterben an Herz-Kreislauf-Krankheiten

KAMENZ - Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind in Sachsen nach wie vor die häufigste Todesursache. 2018 starben vier von zehn Menschen daran, wie das Statistische Landesamt mitteilt. Zudem wuchs die Zahl innerhalb von zehn Jahren: Waren es 2008 noch rund 23 800 Sachsen, die an Herz-Kreislauf-Erkrankungen starben, so waren es 2018 insgesamt 24 261 Menschen. Vor allem die Zahl der betroffenen Männer stieg in dieser Zeit deutlich an, während bei den Frauen ein Rückgang zu verzeichnen war. Dennoch sterben insgesamt betrachtet Frauen (56,4 Prozent) häufiger an einem Herz-Kreislauf-Leiden als Männer. Die meisten Kreislauffoten (knapp 94 Prozent) waren älter als 64 Jahre.

Jetzt räumt auch Innenminister Wöllner ein: Sachsens Polizei hat ein Rassismus-Problem

Von Eric Hofmann

Nachdem in Leipzig ein Polizist wegen rassistischer Nachrichten vom Dienst freigestellt wurde, wird Innenminister Roland Wöllner (50, CDU) deutlich. Er sagt offen: In der sächsischen Polizei gibt es ein Rassismus-Problem. Nicht nur deshalb traf er sich gestern mit den Innenministern Sachsen-Anhalts, Thüringens, Brandenburgs sowie dem Innenstaatssekretär Berlins.

„Der Fall aus der Polizeidirektion Leipzig zeigt deutlich, dass wir leider auch in Sachsen dieses Problem haben“, sagte Wöllner im Vorfeld des Treffens gegenüber „mdr.aktuell“. Von einem Einzelfall könne man nicht mehr ausgehen. In den vergangenen Jahren wurden dem Innenminister 17 Fälle von 16 Beamten bekannt. Neben rassistischen Äußerungen ging es dabei auch um verfassungsfremde Symbole. So sorgte der Raub des Handys des Neonazis Alexander Kurth (40) im Jahr 2015 für Aufsehen: Linksradike hatten ihn überfallen, danach die Chats zwischen ihm und einem Polizisten veröffentlicht. Dieser bejubelte Neonazi-Aufmärsche in Dresden. Ein anderer wiederum

grüßte bei Facebook mit „88“, der Szene-Chiffre für „Heil Hitler“. Die Ost-Innenminister einigten sich gestern darauf, zukünftig gemeinsam gegen Rechtsextremismus und Hasskriminalität vorzugehen: „Es ist deshalb wichtig, dass wir uns heute in Leipzig auf die Schaffung einer länderübergreifenden Arbeitsgruppe geeinigt haben“, so Wöllner. „Sie soll die Früherkennungs- und Analysefähigkeit für die Sicherheitsbehörden stärken und unter anderem ein länderübergreifendes Lagebild erstellen.“ Der Schwerpunkt liegt bei den Bemühungen der rechtsextremen Szene, in den Besitz von Immobilien zu kommen. Neben Verfassungsschützern, Ministeriumsmitarbeitern und Polizisten sollen auch Kommunalpolitiker in die Gruppe einbezogen werden. Allerdings stehen die Planungen noch ganz am Anfang. Nicht einigen konnten sich die Innenminister zu einer Studie über Rassismus bei der Polizei: Während sich Georg Maier (53, SPD) aus Thüringen dafür aussprach, lehnte Sachsen-Anhalts Holger Stahlknecht (55, CDU) sie ab. Wöllner stand der

Studie eher skeptisch gegenüber. Das Thema soll bei der Innenministerkonferenz in Weimar erneut besprochen werden.

Die sächsische Polizei kämpft mit Rechtsextremisten in den eigenen Reihen.



Mit dem Rabenbanner an der Ausrüstung geriet ein SEK-Beamter am Rande einer linken Demo in Wurzen in Rechtsextremismus-Verdacht. ▼



Sachsens Innenminister Roland Wöllner (50, CDU) sprach gestern von einem Rassismus-Problem bei der Polizei.

Sachsen setzt auf Suhler Waffenschmiede: Neue Maschinenpistolen für die Polizei

GÖRLITZ - Die Ersten sind da: Seit Anfang des Jahres steht fest, dass die alte MP5 von „Heckler & Koch“ ausgetauscht werden soll. Nun sind die ersten Waffen aus der Suhler

Waffenschmiede C.G. Haenel in Rothenburg/Oberlausitz eingetroffen. Schon Anfang August trudelten die ersten Pakete an der Polizeihochschule ein: „Die erste Teillieferung erfolgte in der 32. Kalenderwoche“, bestätigt Andreas Weiner (32) vom Polizeiverwaltungsamt einen Bericht von „Radio



Diese CR223 soll die MP5 bei der sächsischen Polizei ersetzen.

Lausitz“. „Die halbautomatischen Dienstgewehre wurden zum Zweck der Ausbildung an die Hochschule der Sächsischen Polizei geliefert.“ Zuerst eingewiesen wurden am 25. August dann die Polizeitrainer. Wie viele Waffen bereits geliefert wurden, will die Polizei aus Sicherheitsgründen nicht verraten. Insgesamt soll die Polizei rund 2 300 dieser Gewehre bekommen. eho



Foto: Montage: dpa/Monika Skolimowska (2), dpa/Sebastian Willnow

Auf dem Salbei-Acker: Ministerin Köpping zurück zu den Wurzeln



Selbst ist die Frau: Unter den wachsamen Augen von Bombastus-Mitarbeiter Daniel Lehman (40) legt Staatsministerin Petra Köpping (62, SPD) selbst Hand an die Salbeiwurzel.

FREITAL - Ob ätherische Öle, Kräutertees oder Mund- und Hautpflegeprodukte: Das Sortiment des Naturheilmittelherstellers Bombastus in Freital ist breit gefächert. Auf rund 40 Hektar baut das sächsische Unternehmen seit über einhundert Jahren ganzjährig Salbei an - und hat gestern mit dem Roden seiner Salbeiwurzeln begonnen.

„Salbei wird eine immunstärkende Wirkung zugeschrieben. Er ist damit ein gutes Naturheilmittel, um die eigenen Abwehrkräfte für die be-

vorstehende Erkältungszeit zu unterstützen“, sagt Staats-



Bombastus-Mitarbeiterin Cindy Richter (35) hackt die stärksten Wurzelteile per Hand ab.

Foto: Petra Homing

ministerin Petra Köpping (62, SPD) vor Ort. „Gerade in Zeiten von Grippe und Covid-19 sollten wir alle präventiven Möglichkeiten nutzen, die uns zur Verfügung stehen.“

Bombastus gilt als weltweit einziges Unternehmen, das nicht nur die

Blätter zur Teeproduktion nutzt. Sondern auch die Blüten und Wurzeln der Pflanze. Letztere werden vor allem für zwei Produkte verwendet: Arhama Salbei Wurzeltrunk (Magenbitter) sowie Salvikör, den man vor oder begleitend zum Essen genießen kann.



Viele Hände, schnelles Ende! Die Verarbeitung der Salbeiwurzeln auf dem Hof in Freital ist ein aufwendiger Prozess.

Mäßige Kartoffelernte erwartet

LEIPZIG - Die nachhaltige Trockenheit macht den Kartoffelbauern in Sachsen schwer zu schaffen. Einige der insgesamt 800 Betriebe im Freistaat mussten die Ernte sogar vorübergehend stoppen. Kann der Regen der vergangenen Tage die Kartoffelernte noch retten?

„Die Bauern haben lange auf das Nass gewartet“, so Ariane Weiß (56) vom sächsischen Kartoffelverband in Leipzig. Das Problem: „Die Knollen konnten nicht unbeschädigt und behutsam aus der trockenen Erde gehoben werden.“ Nach den Regenfällen könne die Ernte nun fortgesetzt werden.

Trotzdem: Sachsens Kartoffelbauern werden in diesem Jahr wohl keine reiche Ernte einfahren. Die Landwirte erwarten einen Ertrag von 355 Dezitonnen pro Hektar. Nach dem sechsjährigen Mittel (rund 407 De-

Warum die Knollen in Sachsen nicht rollen

zitonnen) wäre das eine eher unterdurchschnittliche Ernte, so ein Sprecher des Statistischen Landesamtes. Auch wenn es sich hierbei zunächst um vorläufige Schätzungen handelt. „Wegen der Corona-Krise haben die Bauern zudem mit niedrigen Preisen zu kämpfen“, erklärt Ari-

ane Weiß. Kantinen, Gaststätten und Fastfood-Ketten hatten geschlossen, so sei der Absatz an Produkten wie Pommes stark zurückgegangen. Mittlerweile seien Bedarf und Produktion wieder gestiegen - jedoch lange nicht auf dem vorherigen Niveau.



Foto: Sven Hoppe

Weil der Regen in Sachsen ausblieb, mussten viele Kartoffelbauern ihre Ernte vorübergehend einstellen.

Vier mögliche Regionen!

Hier könnten in Sachsen Atommüll-Endlager entstehen

Von Thomas Staudt

Gorleben fällt als Standort für ein nationales Atommüll-Endlager aus. Aber auf der gestern veröffentlichten Liste steht halb Sachsen - darunter die Lausitz und das Erzgebirge. Obwohl noch nichts entschieden ist, gibt es schon ersten Widerspruch.

Der CDU-Bundestagsabgeordnete Alexander Krauß (44) hält das Erzgebirge als Endlager für radioaktiven Abfall für ungeeignet. Partaikollege Stephan Meyer (39, CDU) will gleich den gesamten Freistaat ausgenommen wissen: „Sachsen trägt bereits die Lasten des Strukturwandels.“ Jan Zwerg (55, AfD) hält den ganzen Ansatz für kontraproduktiv und empfiehlt, den Atommüll zu verbrennen. Für Volkmar Winkler (61, SPD) eine gefährliche Diskussion:



Stephan Meyer (39, CDU)

„Wer jetzt reflexartig ganze Regionen wieder von der Karte streichen will, handelt populistisch und gefährdet das Ziel.“



Jan Zwerg (55, AfD)

In dem gestern veröffentlichten „Zwischenbericht Teilgebiete“ listet die Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE) 90 Teilgebiete mit einer Gesamtfläche von 240.874 Quadratkilometern auf. Das ist mehr als die Hälfte Deutschlands.

In Sachsen stechen vier Regionen besonders heraus:

1. Die südliche Lausitz auf einer Fläche von mehr als 2000 Quadratkilometern - hier liegt das Gestein Granodiorit, ein Granitvorwandler.
2. Das Osterzgebirge auf mehr als 800 Quadratkilometern - hier findet sich ein weiteres Kristallingestein, nämlich Gneis.
3. Ein Gebiet nördlich von Chemnitz, rund 500 Quadratkilometer groß - Granulit heißt das hier anliegende Gestein.
4. Zwei Ge-

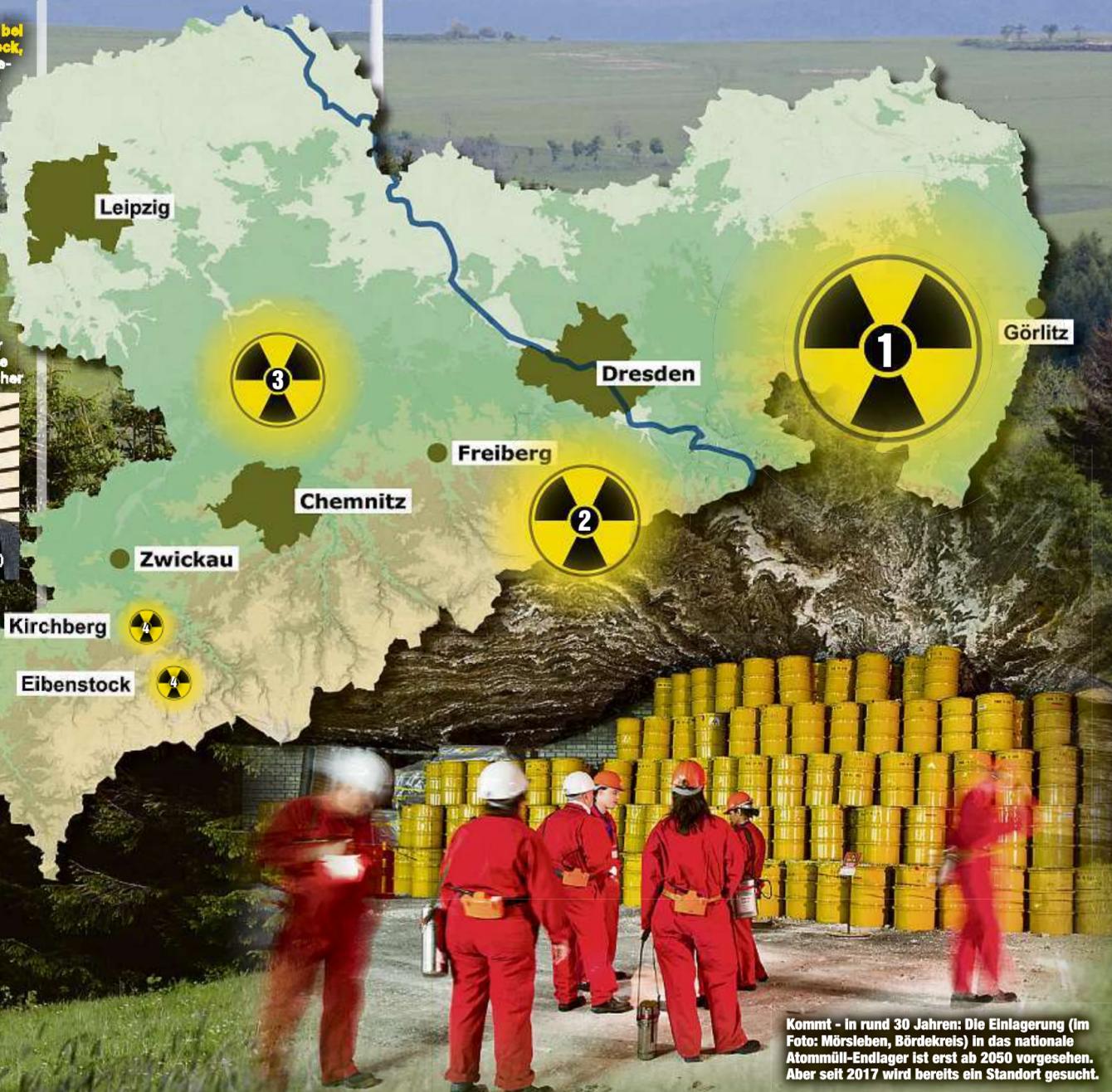
bierte im Westerzgebirge, bei Kirchberg und bei Eibenstock, mit einer Ausdehnung von jeweils circa 90 Quadratkilometern - auf beiden Flächen findet sich Granit.

„Niemand möchte ein Endlager in seiner Nachbarschaft haben. Aber es geht darum, den objektiv sichersten Standort in Deutschland zu finden. Wenn er in Sachsen liegen sollte, müssen und werden wir das akzeptieren“, formuliert Staatssekretär Gerd Lippold (59) die Haltung der sächsischen Staatsregierung.

Aber die Suche dauert. Der Zwischenbericht trifft nur eine Vorauswahl anhand geologischer Daten. Im nächsten Schritt wird auch die Öffentlichkeit beteiligt. 2031 entscheidet dann der Bundestag über den Standort, danach wird das Endlager ausgebaut. Ab 2050 soll die Bestückung beginnen.



Gerd Lippold (59)



Alexander Krauß (44, CDU) für den Erzgebirgskreis im Bundestag findet, der Atommüll soll dort gelagert werden, wo er entstanden ist.

Kommt - in rund 30 Jahren: Die Einlagerung (im Foto: Mörsleben, Bördekreis) in das nationale Atommüll-Endlager ist erst ab 2050 vorgesehen. Aber seit 2017 wird bereits ein Standort gesucht.



Komponiert und textet selbst: René Ulbrich (42) kann sich zu seinen Songs auf der Gitarre und am Piano begleiten.

„Holajadijaho“ Hitparaden-Stürmer René Ulbrich macht Schlager auf dem Wasser

DRESDEN - Schlager unter Palmen, zum Jahreswechsel oder lieber im Leipziger Neuseenland? Sänger René Ulbrich (42) stürmt mit seiner aktuellen Single „Zwei Freunde“ nicht nur auf Platz eins der MDR-Hitparade. Er erobert auch als Veranstalter von außergewöhnlichen Schlagerpartys immer mehr Fans. 2021 feiert der Freitaler sein zehnjähriges Bühnenjubiläum!

„80 Veranstaltungen standen 2020 in meinem Kalender“, sagt René stolz. „Es sollte ein gutes Jahr werden.“ Corona ließ viele Träume platzen - oder zumindest schrumpfen. Doch davon lässt sich René nicht unterkriegen. „Seit fünf Jahren organisiere ich für meine Fans eine Schlagerreise nach Kreta, an den Sandstrand von Malia. 800 Leute hatten dieses Jahr den einwöchigen, musikalischen Urlaub gebucht. Ich musste allen absagen.“

Doch im Mai 2021 wird die Schlager-Sause (ab 899 Euro) nachgeholt - „mit drei Konzertabenden im Amphitheater, einer Unplugged-Session und einer Boots-Schlagerparty“.



Die Single „Zwei Freunde“ stürmt die Radio-MDR-Schlagerparade.

Frau (19) flog mit Polo aus Kurve - schwer verletzt

PIRNA - Vermutlich wollte sie nur schnell nach Hause. Eine 19-Jährige verunglückte am Sonntagabend gegen 22.20 Uhr mit ihrem VW Polo auf der S168 schwer. Die junge Frau war von Struppen kommend in Richtung Pirna-Sonnenstein unterwegs, als sie in einer Kurve plötzlich links von der Straße abkam, in einen Graben fuhr und sich noch mehrfach mit ihrem Auto überschlug. Sie wurde von den alarmierten Rettern schwer verletzt ins Krankenhaus gebracht. Der rund 20 Jahre alte VW erlitt Totalschaden. „Vermutlich war die Frau mit erhöhter Geschwindigkeit gefahren“, so Polizeisprecher Lukas Reumund (43). Zudem war die Fahrbahn nass gewesen. Bis nach Mitternacht kam es zu Behinderungen auf der Staatsstraße, zeitweise war diese voll gesperrt.

Nachrichten

Union leiht Karius aus

BERLIN - Also doch! Union Berlin hat Loris Karius vom FC Liverpool ausgeliehen. Der 27-jährige Torwart kommt für vorerst ein Jahr zu den Eisernen. Zuletzt war er zwei Jahre an Besiktas Istanbul ausgeliehen gewesen. Karius ist nach Andreas Luth vom FC Augsburg der zweite Keeper-Zugang für die gerade gestartete Saison.

Supercup ohne Zuschauer

MÜNCHEN - Der morgige Supercup zwischen Triple-Gewinner FC Bayern München und Vizemeister Borussia Dortmund (20.30 Uhr/ZDF) in München findet ohne Zuschauer statt. Das bestätigte die Stadt München. Bereits der Bundesliga-Auftakt des FC Bayern gegen Schalke am 18. August wurde als Geisterspiel ausgetragen.

Entscheidung erst morgen

MÜNCHEN - In der Verhandlung um den bayerischen Teilnehmer am DFB-Pokal wird ein Urteil erst morgen erwartet. Das verkündete die Vorsitzende Richterin Gesa Lutz nach einer dreieinhalbstündigen Sitzung des Landgerichts München. In der komplizierten Causa will Drittligist Türkücü München sein Startrecht in der ersten Cup-Runde einklagen. Der Bayern-Verband hatte Regionalist 1. FC Schweinfurt für die Partie gegen Schalke 04 gemeldet. Dagegen erwirkte Türkücü eine einstweilige Verfügung, die die Partie verschleppen soll.

Ronaldo-Doppelpack

TURIN - Dank Cristiano Ronaldo verhinderte Juventus Turin selbst in Unterzahl die erste Saisonniederlage in der Serie A. Eine Woche nach dem 3:0 zum Auftakt gegen Sampdoria Genua schaffte das Team von Neu-Trainer Andrea Pirlo ein 2:2 bei AS Rom. Ronaldo traf doppelt - per Handelfmeter (44.) und mit einem herrlichen Kopfball (69.). Adrien Rabiot sah Gelb-Rot (62.).

Barca in Ballerlaune

BARCELONA - Spaniens Vizemeister FC Barcelona trumpschte mit Neu-Trainer Ronald Koeman und Superstar Lionel Messi zum Saisonstart mächtig auf. Sechs Wochen nach dem 2:8-Debakel im Viertelfinale der Champions League gegen Bayern München konnten die Katalanen beim 4:0 gegen den FC Villarreal keine Gnade. Ansu Fati (15., 19.), Messi (35.) und ein Eigentor von Pau Torres (45.) sorgten schon zur Halbzeit für klare Verhältnisse.

TV-Tipps

Eurosport 10.55 - 21.15 Tennis: French Open
Sky 20.50 - 23.00 Fußball: Champions League, Konferenz, Play-off-Rückspiele

Sport-Hotline

REDAKTION 0351/48 64 26 31 (14-22 Uhr) E-MAIL mopodd.sport@dd-v.de



So kann's wieder gehen: Pascal Testroet trifft beim 3:0-Heimsieg gegen den HSV Ende Februar zum 1:0.

Testroet will den HSV ärgern: „Wir werden mutig auftreten!“

AUE - Zum zweiten Mal startete der FC Erzgebirge als Tabellenführer in die neue Woche. Vier Punkte aus den Partien in Würzburg (3:0) und gegen Fürth (1:1) lesen sich sehr gut. Denn, und so realistisch sind sie im Kumpelverein, es könnte auch durchaus ein Zähler weniger sein, ohne dass sich jemand beschweren dürfte.

„Mit dem Punkt gegen Fürth können wir sehr zufrieden sein“, redet Pascal Testroet nicht lange um den heißen Brei herum: „Sie waren spielerisch richtig stark und haben uns alles abverlangt.“ Aue geriet früh in Rückstand, fand zurück, als sich Fürth nach der Verletzung von Mer-

gim Mavraj noch sortierte und fitzte sich dann bis zur Pause besser hinein. In der Vorsaison mit dem zwölften Mann im Rücken hätte der FCE die Partie vielleicht gezogen. So durften nur 999 Zuschauer ins Stadion und das „Kleeblatt“ hielt im Gegensatz zu den letzten direkten Vergleichen körperlich mehr dagegen. Das kampfbetonte Spiel sah nicht schön aus und dem FCE fehlten auch die spielerischen Mittel, dort gegenzusteuern. Ein Stumlauf wie in der zweiten Hälfte der Auftaktpartie blieb aus. Testroet realistisch: „Es gibt einen Qualitätsunterschied zwischen Würzburg und Fürth. Trotzdem:

Wir haben einen Punkt gewonnen und sind weiter ungeschlagen.“ Am Sonntag gastieren die Veilchen im Hamburger Volksparkstadion. Das weckt Erinnerungen an die letzte Saison, als diese Begegnung am siebten Spieltag als Spitzenspiel durchging. Aue war seinerzeit Fünfter, der HSV Zweiter. Nun ist es diesmal etwas früher in der Saison. Und auch sonst sollte es besser nicht so viele Parallelen geben - erst recht, was Aues Auftreten und das Endergebnis anbelangt. „In Hamburg hatten wir einen katastrophalen Auftritt“, denkt „Paco“ ungerne ans 0:4 zurück. Insbesondere die linke Ab-

wehrseite war damals offen wie ein Scheunentor und die Veilchen wurden mit Diagonalpässen überspielt. Kompletts umgekehrt verlief das Rückspiel, die letzte Partie 2019/20, die der FCE zu Hause vor Zuschauern bestritt. Testroet sorgte vor der Pause fürs 1:0, Jan Hoedscheidt in der Schlussviertelstunde per Doppelpack für ein klares 3:0. „Der Auftritt war überragend, würde ich gerne in Hamburg spiegeln. Wir werden mutig auftreten!“, power Testroet.

Michael Thiele



Pascal Testroet (l.) zieht an Fürths Abdourahmane Barry vorbei - das 1:1 gegen die Franken war ein hartes Stück Arbeit.

Foto: Frank Kruczynski, Picture Point/Sven Sonntag

Stanic Abgeklärt und selbstbewusst

Enochs: „Selten so einen zweikampfstarken jungen Innenverteidiger gesehen“



Joe Enoch sah in Duisburg eine gute Defensivleistung - vor allem von Jozo Stanic.

ZWICKAU - Innenverteidiger Jozo Stanic ist für ein Jahr an den FSV Zwickau ausgeliehen, dann geht es zum FC Augsburg zurück. Bereits nach zwei Spieltagen ist zu erkennen, welch ein Talent die Schwäne mit ihm an Land gezogen haben.



Bei den Profis der Fuggerstädter hatte Stanic sich noch nicht entscheidend durchsetzen können. Gerade einmal ein zweiminütiger Bundesliga-Einsatz steht beim 21-Jährigen in Augsburg zu Buche.

Dagegen ist der Deutsch-Kroate bei den Schwänen aktuell nicht aus der Dreier-Abwehrkette wegzudenken. Zwei Spiele, zwei Einsätze über 90 Minuten! „Ich bin überglücklich, dass ich das Vertrauen

zweimal bekommen habe, von Beginn an spielen zu dürfen“, freute sich Stanic nach dem 1:1 beim MSV Duisburg. Nicht nur persönlich läuft es, sondern auch mit der Mannschaft. „Mit einem Sieg in die Saison zu starten, ist natürlich überragend und bringt uns Selbstbewusstsein. Und auch mit dem Unentschieden in Duisburg kann man zufrieden sein.“

Dass der FSV-Neuzugang ausreichend Selbstvertrauen besitzt, das war zuletzt in der dritten Spielminute zu erkennen. Duisburgs Sinan Karweina dribbelte in den Zwickauer Strafraum ein, mit einer starken Grätsche klärte Stanic in letzter Sekunde. Wäre diese Tat schiefgegangen, hätte es früh in der Partie Elfmeter und Gelb gegen die

Sachsen gegeben, doch Stanic reagierte abgeklärt. „Viel Zeit zum Nachdenken bleibt nicht im Spiel. Man gibt situationsbedingt einfach das Beste“, sagte er zur beschriebenen Szene. Die Verantwortlichen beim FSV wissen natürlich, welch Rohdiamant sie in den eigenen Reihen halten. Sportdirektor Toni Wachsmuth erklärte nach der Verpflichtung von Stanic: „Er ist ein sehr talentierter Verteidiger, der sowohl als Innen- und Außenverteidiger einsetzbar ist.“

Auch Trainer Joe Enoch hat das Talent längst erkannt. „Ich habe selten so einen jungen Innenverteidiger gesehen, der so zweikampfstark ist“, lobte und mahnte der 49-jährige Amerikaner nach dem Duisburg-Spiel. „Jozo macht einen guten Weg, muss jetzt aber auf dem Teppich bleiben.“

Tom Jacob



Im Strafraum riskant, aber clever: Jozo Stanic (r.) grätscht gegen Duisburgs Sinan Karweina schulmäßig.

2. Bundesliga

Table with 5 columns: Team, P, W, D, L, Pts. Lists teams like FC Erzgebirge Aue, FC St. Pauli, VfL Bochum, etc.

Der 3. Spieltag

Table with 3 columns: Match, Date, Time. Lists matches like Bochum - Osnabrück, Sandhausen - St. Pauli, etc.

3. Liga

Table with 5 columns: Team, P, W, D, L, Pts. Lists teams like FC Ingolstadt 04, Türkücü München, SC Verl, etc.

Der 3. Spieltag

Table with 3 columns: Match, Date, Time. Lists matches like Bayern II. - Dresden, Meppen - Verl, etc.

Allrounder Campulka beschwört die positiven Kräfte

„Wissen um unsere Qualität“

CHEMNITZ - Am Ende stürmte sogar Jakob Jakubov mit nach vorn. Doch auch der Torhüter, der zuvor mit zahlreichen Paraden und einem parierten Strafstoß den CFC bei Hertha BSC II. im Spiel gehalten hatte, konnte die zweite 0:1-Niederlage in Folge nicht abwenden.

Der Drittliga-Absteiger taumelt durch die Regionalliga! In der englischen Woche holte das Team von Trainer Daniel Berlnski nur einen Punkt. Zu wenig für die Ansprüche der Himmelblauen.

Wo der Hebel klemmt, zeigten die letzten drei Spiele: Die Chemnitzer erarbeiten sich zu wenige gefährliche Torraum-Szenen. Der eine Treffer, der beim 1:1 in Leipzig gelang, fiel durch einen direkten Freistoß.

Bei den Hertha-Bubis hatte die Berlnski-Elf das Geschehen gut im Griff. Dann kam der Platzverweis für Lukas Aigner. Zehn Minuten später kippte die Partie.

„Bis zu der Roten Karte hatte ich null Komma null Befürchtungen, dass hier irgendetwas passiert. Wir haben bis zu diesem Zeitpunkt nichts zugelassen, treffen zwei Mal das Alumi-



nium. Aktuell läuft einfach alles gegen uns“, sagte Tim Campulka.

Der begann im zentralen Mittelfeld, rückte nach dem Aigner-Aus in die Innenverteidigung und war nach der Pause Bestandteil der Fünfer-Abwehrkette. Berlnski: „Wir haben gegen Ende der ersten Halbzeit gemerkt, dass die Berliner die rechte Seite überlagern wollten. Deshalb war es für uns einfacher, mit einer Fünferkette zu spielen und nach vorn zu verteidigen.“

Der taktische Schachzug ging auf - bis zum Gegentor in der 57. Minute. Berlnski: „Das sind wir im Mittelfeld in einer Überzahlssituation. Lösen wir die anders, entsteht die Torchance gar nicht erst. Bitter, dass wir dadurch dieses Spiel verlieren.“

Zurzeit läuft alles gegen den CFC, das sieht auch Tim Campulka so. Doch er gelobt Besserung.

Bei allem Frust direkt nach dem Abpfiff, Campulka beschwor die positiven Kräfte: „Wir wissen um unsere Qualität. Wir haben 70 Minuten in Unterzahl gespielt und müssen jetzt nicht alles schlechtmachen.“

Stimmt. Fakt ist aber auch: Im Fußball zählen Ergebnisse. Und die müssen die Chemnitzer endlich wieder liefern. Am besten schon am Sonntagabend gegen den Berliner AK. **Olaf Morgenstern**

Regionalliga

Team	Fr.	Sa.	So.
Rathenow - Hertha II.	-9,00	-9,30	-9,30
TuS Babelsberg - Fürstenwalde	-9,30	-9,30	-9,30
Chemie Leipzig - Luckenwalde	-9,30	-9,30	-9,30
Chemnitz - Berliner AK	-9,30	-9,30	-9,30
Vikt. Babelsberg - Auerbach	-9,30	-9,30	-9,30
Cottbus - BFC Dynamo	-9,30	-9,30	-9,30
Bischofsroda - Jena	-9,30	-9,30	-9,30
Meuselwitz - Hallescher AK	-9,30	-9,30	-9,30
Lichtenberg - Babelsberg	-9,30	-9,30	-9,30
Altglienicke - Lok Leipzig	-9,30	-9,30	-9,30

Rank	Team	S	N	U	P	Fr.	Sa.	So.
1.	Viktoria Berlin	8	8	0	0	18,6	24	
2.	VSG Altglienicke	8	6	1	1	19,10	19	
3.	FC Carl Zeiss Jena	8	4	3	1	16,7	15	
4.	BFC Dynamo	8	4	2	2	20,13	14	
5.	1. FC Lok Leipzig	8	3	4	1	13,9	13	
6.	Chemie Leipzig	8	3	3	2	13,9	12	
7.	Union Fürstenwalde	8	4	0	4	18,16	12	
8.	Berliner AK	8	3	2	3	15,16	11	
9.	Hertha BSC II.	8	3	2	3	11,14	11	
10.	Energie Cottbus	8	3	1	4	12,12	10	
11.	SV Babelsberg 03	8	2	4	2	10,11	10	
12.	VfB Auerbach	8	3	1	4	15,17	10	
13.	FSV 63 Luckenwalde	8	3	1	4	10,15	10	
14.	SV Lichtenberg 47	8	2	3	3	8,12	9	
15.	Chemnitz FC	8	2	2	4	9,11	8	
16.	ZFC Meuselwitz	8	2	2	4	11,16	8	
17.	Bischofsroda 08	8	2	1	5	11,18	7	
18.	Tennis Borussia Berlin	8	1	3	4	11,14	6	
19.	FSV Optik Rathenow	8	1	3	4	10,18	6	
20.	Germania Hallesche	8	1	2	5	5,11	5	

Foto: Picture Point/Gabor Krieg

Beierlorzer gefeuert

„Ich bin enttäuscht“ • Vorerst übernimmt Lichte

MAINZ - Nach einem Spieler-Aufstand und chaotischen Tagen hat sich der FSV Mainz 05 von Cheftrainer Achim Beierlorzer getrennt.



„Ich bin enttäuscht“, kommentierte er das Ende seines Jobs in Mainz. „Nichtsdestotrotz wünsche ich der Mannschaft alles Gute.“ Dass es zu einer Trennung kommen würde, war schon nach dem 1:4 am Sonntagabend aufsteiger

VfB Stuttgart absehbar - nur Beierlorzer wollte es nicht wahrhaben, behauptete, das Verhältnis zur Mannschaft sei „konstruktiv“ und „intakt“.

Angesichts der sich durch die zweite Niederlage sportlich zu spitzenden Krise hatte Sportvorstand Rouven Schröder dem Coach den Schulterschluss schon vor der Pleite gegen Stuttgart verweigert.

Die Profis hatten am Mittwoch die Teilnahme am Training aus Solidarität ge-

gen die Degradierung und den Ausschluss von Stürmer Adam Szalai verweigert. Der ungarische Nationalspieler ist anscheinend nicht nur wegen fehlender sportlicher Perspektive zur „U23“ ausgemustert worden, sondern weil er Beierlorzer offen kritisiert hatte.

Bis auf Weiteres fungiert der bisherige Assistent Jan-Moritz Lichte als Interimscoach. Er wird am Freitag im Bundesliga-Spiel bei Union Berlin auf der Bank sitzen - mit der Chance, sich als langfristige Lösung zu empfehlen.

Das war's! Achim Beierlorzer ist nicht mehr Trainer bei Mainz 05.



Sportvorstand Rouven Schröder (r.) machte „Co“ Jan-Moritz Lichte zum Interimscoach.



Lookman stürmt zum FC Fulham

LEIPZIG - Die Ausleihe von Ademola Lookman zum FC Fulham ist perfekt. Der RB-Stürmer wechselt für ein Jahr in die Premier League. Er war im Sommer 2019 für 18 Millionen Euro nach Leipzig gekommen, besitzt bei den „Bullen“ noch Vertrag bis 2024. In der vergangenen Saison spielte der 22-Jährige elf Mal für RB, stand jedoch nur einmal in der Startelf.

Die Verpflichtung von Verteidiger Josko Gvardiol ist auch klar. Der 18-Jährige absolvierte erfolgreich den Medizincheck, spielt aber noch ein Jahr weiter bei Dinamo Zagreb. Die Ablöse beträgt 18 Mio. Euro.



Ademola Lookman

Fotos: dpa/Torsten Sitj, imago images/Martin Hoffmann

10! „Zimbo“ allein hat mehr Treffer als der CFC erzielt

AUERBACH - Verkehrte sächsische Regionaliga-Welt: Auerbach steht nach acht Spieltagen vor Chemnitz - und: VfB-Torjäger Marc-Phillip Zimmermann hat alleine mehr Tore geschossen als der CFC insgesamt. 10:9 steht es für „Zimbo“.

Stück für seinen Verein. Das ist überragend! Die Kehrseite der Medaille: Ohne Zimmermann wäre der VfB nicht einmal die Hälfte wert. Die anderen Auerbacher Spieler kommen auf fünf Treffer. Der treffsichere Polyzist bleibt bescheiden: „Das geht nur, weil die



Zehn Tore nach acht Spieltagen: Da kann sich Marc-Phillip Zimmermann zu recht von Thomas Stock feiern lassen.



Das zwischenzeitliche 1:1 gegen Meuselwitz war der 100. Regionaliga-Treffer von Marc-Phillip Zimmermann.

Der 30-Jährige knackt derzeit einen Rekord nach dem anderen: 102 Treffer in 199 Regionaligaspielen für Plauten, Zwickau und Auerbach. Noch nie hatte einen Stürmer in Liga vier nach acht Spielen bereits zehn Treffer markiert. Noch nie schoss ein Spieler sieben Tore am

Fotos: Marcus Schüricher

Rangnick sagt ab, Wagner übt Selbstkritik



Schalke? Nein! Ralf Rangnick hat überlegt - und abgesagt.

GELSENKIRCHEN - Ralf Rangnick wird es schon mal nicht. Bei Schalke 04 läuft die Suche nach einem neuen Trainer auf Hochtouren - doch die von vielen Fans favorisierte Lösung gab Königsblau einen Korb.



„Ich kann mir zur Zeit überhaupt nicht vorstellen, ein drittes Mal zu Schalke zu kommen, und schon gar nicht als Trainer, der kurzfristig die Negativserie beenden soll“, sagte Rangnick. Dabei hätte er durchaus gepasst: Der Taktikfuchs kennt Schalke aus dem Effeff, seine Kompetenz ist unbestritten.

So werden bei den Königsblauen vor allem Ex-Augsburg-Coach Manuel Baum (derzeit DFB-„U18“-Coach), Sandro Schwarz (zuletzt FSV Mainz 05), Dimitrios Grammozis (Darmstadt 98), Valerian Ismael (Linzer ASK) und Alexander Zorniger (Brøndby Kopenhagen, VfB Stuttgart) gehandelt.

Es gibt wohl zwei Szenarien. Gelingt eine Verpflichtung des neuen Trainers bis morgen - ein Zweijahresvertrag ist im Gespräch - soll dieser am Sonntagabend gegen RB Leipzig auf der Schalke Bank sitzen. Gelingt dies nicht, könnte der als Interims-Coach bewährte Mike

Büskens infrage kommen. Der gefeuerte David Wagner hat sich für die negative Entwicklung bei S04 entschuldigt: „Wir hatten überaus erfolgreiche erste sieben Monate. Leider ist es mir danach nicht gelungen, die Negativserie zu stoppen und die Trendwende einzuleiten. Dafür trage ich die volle Verantwortung.“ Der 48-Jährige wurde nach saisonübergreifend 18 sieglosen Bundesligaspielen beurlaubt. Im Jahr 2020 ist S04 der erfolgloseste Verein der Bundesliga.



David Wagner hat sich für den S04-Absturz entschuldigt.

Fotos: Picture Point/Roger Parzschke, dpa/Anne Dreier



Sebastian Hoeneß (M.) freut sich mit Pavel Kaderabek.

Erfolgstrainer Hoeneß möchte keine Euphorie

SINSHEIM - Sebastian Hoeneß war der ganze Rummel gar nicht recht. „Um ehrlich zu sein, wäre es mir lieber, wir wären Zweiter“, sagte der Trainer der TSG Hoffenheim mit einem leisen Seufzer in der Stimme, in der von Euphorie kaum etwas zu hören war: „Denn jetzt ist das die ganze Woche ein Thema.“ Nach dem fulminanten 4:1 gegen die eigentlich Unschlagbaren von „Quadruple“-Gewinner Bayern München wird aber nicht nur die Tabellenführung in der Bundesliga für Furore im sonst so beschaulichen Kraichgau sorgen.

Dafür läuft einfach zu viel zu gut bei der TSG, die drei Siege in drei Pflichtspielen eingefahren hat. Da ist erstens ein Trainer-Neuling, der seinen Ex-Klub von der Isar geschlagen hat und mittelfristig aus dem langen Schatten seines Vor-Vorgängers Julian Nagelsmann treten könnte. Da ist zweitens ein Kader, der bestens für die bevorstehenden Belastungen inklusive Europacup gerüstet ist. Und da ist drittens der endlich verletzungsfreie kroatische Top-Torjäger Andrej Kramaric, der in den drei Pflichtspielen schon sieben Treffer erzielte.



„Mia san müd“ FCB hängt bei der Termin-Hatz durch

SINSHEIM - Nach der 1:4-Packung bei der TSG Hoffenheim wurde der FC Bayern mit Fragen nach der Belastungsfähigkeit des Kaders konfrontiert. Zu augenscheinlich war das Motto „Mia san müd“.



(Thiago, Perisic, Coutinho) dem eigenen Anspruch und der Dauerbelastung auf höchstem Niveau kaum standhalten - das wurde in Sinsheim deutlich. Drei Tage nach dem kräfte-raubenden Sieg im europäischen Supercup gegen den FC Sevilla (2:1 n.V.) und vormorgigen nationalen Supercup gegen Borussia Dortmund setzte

Coach Hansi Flick Robert Lewandowski, Leon Goretzka und Niklas Süle zunächst auf die Bank. Alle drei Gesckonten konnten nicht gleichwertig ersetzt werden. Die aufgebauten Stars um Joshua Kimmich, der mit seinem Tor in der 36. Minute nur kurz für Hoffnung sorgte, wirkten körperlich nicht auf der Höhe. Vorne fehlte die Präzision, das Mittelfeld spielte ideenlos und die Abwehr leistete sich einen Schnit-zer nach dem anderen.



Enttäuschte Bayern nach der 1:4-Packung gegen Hoffenheim. Thomas Müller (l.) und Joshua Kimmich sind besonders bedient.

Guardiola kassiert höchste Niederlage

MANCHESTER - Pep Guardiola stand hilflos an der Seitenlinie, rang erkennbar um Fassung. Raheem Sterling sank zu Boden und schlug die Hände über den Kopf, Kevin De Bruyne wandte sich verärgert ab.

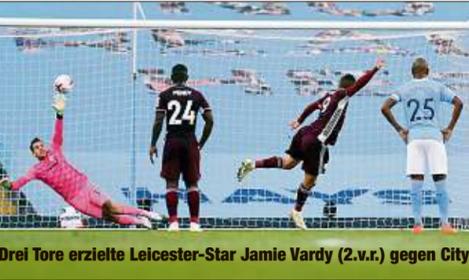


Dringenden Handlungsbedarf hatte Guardiola freilich schon zuvor, ehe seine poröse Abwehr in nur 52 Minuten fünf Gegentreffer zuließ, die ersten drei in nur 21 Minuten. Konsequenz: Von Benfica Lissabon wurde Verteidiger Ramon Dias für 71 Millionen Euro geholt. Portugals Rekordmeister erhält im Ge-

genzug den Argentinier Nico as Otamandi. Verteidiger Nathan Ake war bereits vor der Saison von Absteiger Bournemouth gekommen. Ake traf zum 2:4 gegen Leicester, konnte aber nicht verhindern, dass die City-Abwehr filetiert wurde. Allein dreimal traf der starke Jamie Vardy, zweimal per Elfmeter.



Pep Guardiola konnte nicht mehr hinschauen, wie Man-City filetiert wurde.



Drei Tore erzielte Leicester-Star Jamie Vardy (2.v.r.) gegen City.

Leonie schneller als Marie

BERLIN - Guter Start in die Saison: Leonie Kullmann gewann beim Bundesstützpunkt-Vergleich in ihrer Trainings-

stadt Berlin die 200 m Kraul in 2:01,15 Minuten. Die 21-jährige Dresdnerin, die ihr USA-Studium wegen Olympia unterbrochen hat, war damit schneller als die Leipziger EM-Dritte Marie Pietruschka, die jetzt in Neckarsulm trainiert. Die 25-Jährige schlug beim BSP-Wettkampf in Heidelberg in 2:01,87 an. Das Sachsen-Duo kämpft ums Ticket für Tokio 2021 - speziell in der langen Kraul-Staffel (4x 200 m).



Leonie Kullmann

Schwimmen

Seifert hat es geschafft

ALTENBERG - Bei Dauerregen und Temperaturen knapp über fünf Grad starteten am Sonnabend im Osterze-

birge gut 180 Teilnehmer beim 1. Bob-Run. Die 8,5 km samt knackigen 1,4 km die Bobbahn in Altenberg hinauf bezwang der Leipziger Max Betsch (30:10 Min.) am schnellsten. Bei den Damen gewann Tabee Belger (Löbau/40:02 Min.). Der Dresdner Janko Seifert brauchte 58 Minuten. Für den 50-Jährigen war's aber nur ein Teilstück, vom Freitag bis Sonntag lief er insgesamt 154,46 km in 45:17:08 Stunden.



Janko Seifert

Leichtathletik

„Nicht selbstbewusst!“ Petkovic raus



Aller Einsatz half nicht: Andrea Petkovic flog gleich in der ersten Runde raus.

Andrea Petkovic packte einen dicken Eisbeutel auf ihr angeschlagenes Knie und versteckte ihre Enttäuschung nach dem kurzen Comeback gar nicht erst.

nicht sehr selbstbewusst gefühlt.“ Immerhin sei ihr Knie insgesamt okay. Fast ein Jahr nach ihrem bislang letzten Tour-Match verlor die 33-Jährige ihr Erst-rundenduell bei den French Open gegen die Bulgarin Zvetana Pironkova 3:6, 3:6. Und sie wurde laut eigener Aussage „total traurig“, als sie merkte, dass das Turnier schon wieder vorbei war für sie. Beim Stand von 0:3 nach nicht ein-

mal zehn Minuten flog ihr Schläger. Im zweiten Satz fasste Petkovic sich immer wieder an ihr linkes Knie, an dem sie im Frühjahr operiert worden war. Pironkova leistete sich letztlich weniger Fehler und setzte sich somit durch. „Sie hat ein sehr gutes Match gemacht, ich nicht“, sagte Petkovic. Ursprünglich hatte die charismatische Spielerin vorgehabt, ihre Karriere Ende dieses Jahres zu beenden,

nun hängt sie aber nach der langen Pause noch ein Jahr dran. 2020 sei letztlich „für die Tonne gewesen“, sagte Petkovic, die auch für das ZDF als Sportmoderatorin arbeitet. Sie hofft darauf, nächstes Jahr noch einmal „physisch, mental, emotional hundertprozentig“ angreifen zu können: „In der Hoffnung, dass der Abschluss meiner Karriere noch mal richtig schön wird.“

Impressum

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kuhne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)
Stellvertreter des Chefredakteurs: Dana Peter
Artredirektor: Holm Röhner
Textchef: Mario Adolphsen
Dresden: Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)
Chemnitz: Dana Peter
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.)
Landespolitik: Thomas Staudt, Torsten Hilscher
Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (Ltg.)
Kultur: Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nemitz
Sport: Dirk Löppel (Ltg.)
MORO am Sonntag: Markus Grise (Ltg.), Uwe Blümel
Produktion: Sebastian Günther

Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolas von der Hagen
Verantwortl. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Denni Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351/640 444
Technischer Leiter: Volker Klies
Druck: Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Winkhoferstraße 20, 09116 Chemnitz
MOPO-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01067 0351/4864-3361, -2678 (Fax)
MOPO-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111 0371/696663-300, -333 (Fax)
MOPO-Redaktion Leipzig: Karl Liebknecht-Str. 16, 04107 0341/2491 4222
Abo-Kundendienst: 0351/4864 2886 (Dresden) 0371/696663 3350 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2020 neuer Preis: Mo.-Sa. 22,90 Euro (per Bote) Inkl. So. 30,90 Euro (per Bote) Mo.-Sa. 36,30 Euro (per Post)
 Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 20/2019
 Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskampf (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.



Wolfgang Pichler stand für die Erfolge der schwedischen Biathleten. Jetzt liegt er im Koma.

Herzstillstand beim Radfahren Coach Pichler liegt im Koma!

RUHPOLDING - Der Ex-Schweden-Coach Wolfgang Pichler (65) hat beim Radfahren einen Herzstillstand erlitten und befindet sich derzeit im künstlichen Koma im Traunsteiner Krankenhaus.

Unfallort sei hervorragend gewesen, sagte Claus, zwölf Jahre lang Bürgermeister in der bayrischen Heimat Ruhpolding. Wolfgang habe keine

am See ereignet. Sein Bruder sei mit einer Sportler-Gruppe unterwegs gewesen, sagte Claus Pichler. Wolfgang Pichler ist einer der erfolgreichsten Trainer im Biathlon. Insgesamt 19 Jahre arbeitete er für die Schweden. Von 2011 bis 2014 war er Coach der russischen Damen. Pichler gewann mit seinen Athleten 37 Medaillen bei Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften.

„Man kann vorsichtig optimistisch sein“, sagte sein Bruder Claus Pichler gestern. Sein Bruder sei in besten Händen, die Erstversorgung am Schädelverletzungen erlitten, sei von den Ärzten aber ins künstliche Koma versetzt worden. Der Unfall hatte sich am Sonntag im bayerischen Waging

Trotz Niederlage gegen Schwerin dickes Lob für DSC-Schmetterlinge „Eine supergute Mannschaft!“

DRESDEN - Nach der 0:3-Niederlage (23:25, 25:27, 21:25) im Supercup gegen den Schweriner SC bleiben dem DSC noch vier Tage zur Vorbereitung auf den Bundesliga-Saisonstart. Am Samstag um 19 Uhr müssen Lena Stigrot & Co. beim SC Potsdam antreten. Und das wird keine einfache Aufgabe - der SCP zählt im Titelkampf zum erweiterten Favoritenkreis.

überall noch zulegen können. Aus den Fehlern werden wir lernen. Das Spiel hat uns viel gebracht.“

SSC-Trainer Felix Koslowski, der mit seiner Mannschaft nach dem Su-

percup-Gewinn gestern von Schwerins OB empfangen wurde, lobte sein Team für eine „tolle Leistung, die uns Selbstvertrauen gibt. Wir waren von der Kompaktheit her besser als der DSC.“ Koslowski lobte aber

auch die Dresdnerinnen überschwänglich: „Sie haben gezeigt, dass sie über sehr, sehr gute Spielerinnen verfügen. Sie sind individuell sehr stark. Das ist eine supergute Mannschaft.“ **steg**



Schöner Schnellangriff des DSC: Camilla Weitzel schlägt gegen Schwerins Lauren Barfield zu.

„Gegen Schwerin haben wir zum falschen Zeitpunkt Fehler gemacht. Durch die zwei Wochen Quarantäne und die ausgefallenen Testspiele in der Saisonvorbereitung fehlt uns der Rhythmus auf dem Feld. Wir müssen weiter an der Abstimmung arbeiten“, sagte Alex Waibl. Der DSC-Chefcoach lobte aber auch: „Wir haben vieles gut gemacht, haben großes Potenzial. Ich denke, dass wir diese Saison mindestens auf Augenhöhe mit Schwerin sind.“ Mittelblockerin Camilla Weitzel erklärte: „Wir haben noch nicht zeigen können, was in uns steckt. Wir wissen, dass wir



Schwerins Trainer Felix Koslowski redet in der Auszeit auf sein Team ein.

LIEBE24 Deutschlands Portal für erotische Abenteuer

Kontakte **Erotikmassagen**

Russische Geliebte ILONA heiß und lieb, 0163-8687308

Spaßmassagen bei charmanter Lady (80H). Ich erwarde dich im priv., stilvollem Ambiente. Reife Jahrg. willk. ☎ 0371-4046979

Kurze Pause. Augen schließ, tief durchatmen und weiter geht's!

NEU! JETZT KOSTENLOS ANMELDEN! 100% ANONYM & DISKRET

LIEBE24 www.LIEBE24.ce

Sachsens neues Erotikportal!

INSERAT-HOTLINE 0351 - 4864 2605 www.LIEBE24.de

Wie geht es nach dem Corona-Schock weiter?

ZWICKAU - Drei Spiele, drei Siege, und das trotz großen Verletzungspechs - BSV-Trainer Norman Rentsch könnte rundum zufrieden sein. War er auch. Bis zum vergangenen Freitag. Da ereilte ihn der Corona-Schock. Bei einer (symptomfreien) Spielerin wurde das Covid-19-Virus nachgewiesen. Seitdem ist Bängen angesagt.

dieser Woche wieder beginnen zu können“.

Entscheidet das Amt anders, schwant Rentsch nichts Gutes: „Dann wären wir 14 Tage komplett aus dem Training raus, hät-

ten nur eine Woche Zeit, um uns auf das nächste Punktspiel vorzubereiten. Das erhöht die Verletzungsgefahr.“ Das für Donnerstag geplante Testspiel bei den Rödertal-Bienen wurde vorsorglich abgesagt.

Olaf Morgenstern



Für BSV-Trainer Norman Rentsch ist derzeit guter Rat teuer. Muss das komplette Team samt Trainerstab jetzt in Quarantäne?



Auf der Strecke ist Lewis Hamilton der Beste und Schnellste. Ohne die Strafen hätte er in Sotschi gewonnen.

Hamilton wettert gegen Kommissare!

SOTSCHI - In seinem Zorn hinterließ Lewis Hamilton der Formel 1 bei seiner Abreise aus Sotschi eine heikle Debatte. Der in Russland um die Einstellung von Michael Schumachers Siegrekord gebrachte Weltmeister fühlt sich von den Streckenrichtern verfolgt und schürt die Zweifel an einer fairen Formel-1-Justiz.

ausgangs der Boxengasse, die ihn einen ziemlich sicheren Sieg kosteten. „Er hatte keinerlei Vorteil dadurch“, sagte Teamchef Toto Wolff verstimmt. „Es gibt Regeln, die auf zweierlei Weise ausgelegt werden können“, fügte der Österreicher hinzu. Sauer war Mercedes, weil Hamilton für einen Regelverstoß vorm Rennen eine Strafe im laufenden Grand Prix erhielt.

„Für so etwas hat noch niemand eine Strafe bekommen. Es wirkt so, als müssten wir gegen Widerstände ankämpfen“, schimpfte der WM-Spitzenreiter. Damit nicht genug der General-

Formel 1

kritik von Hamilton: Die zuletzt von den Rennkommissaren verhängten Strafpunkte seien „lächerlich“, sein übermächtiges Mercedes-Team werde andauernd kontrolliert und die Regeln würden verändert, um die Rennen aufregender zu machen. „Sie wollen mich stoppen, oder etwa nicht?“, so der 35-Jährige. Auch Rennleiter Michael Masi bekam eine Breitseite: „Sind wir auf einer Wellenlänge? Das denke ich nicht.“

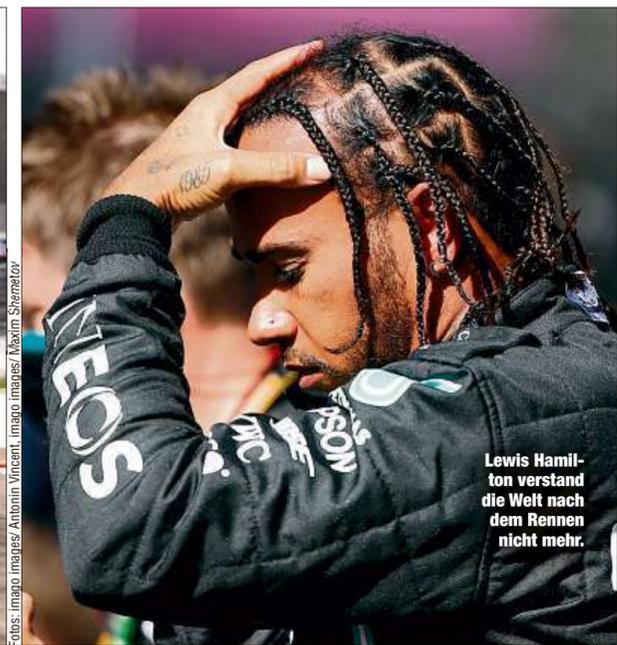
Auslöser des ganzen Ärgers waren die zwei Zeitstrafen für die Probestarts des Briten außerhalb der dafür vorgesehenen Zone

„Ich habe das im Lauf der Jahre auf einer Million Strecken gemacht und nie war etwas“, beteuerte Hamilton. Als Lehre werde er nun mit seinem Team alle Grauzonen des Regelwerks studieren, um sich gegen die gefühlte Willkür der Kommissare abzusichern: „Ich werde darauf achten, dass ich von jetzt an blitzsauber bleibe und ihnen keine weiteren Gründe liefere.“

Seine Fahrerkollegen zeigten Verständnis für die Abrechnung. „Ich habe mir längst gesagt, dass ich an der Strecke die Kommissare zu meiden versuche. Sie im Hotel oder an der Bar zu treffen, ist nicht schlecht, aber an Rennwochenenden sollte man ihr Büro meiden“, so Red-Bull-Pilot Max Verstappen. Ferrari-Star Sebastian Vettel sah Hamiltons Vergehen als „Kleinigkeit“, sein Teamgefährte Charles Leclerc meinte: „Eigentlich hat Lewis gar nicht so viel falsch gemacht über das Jahr.“



Kontrahent Max Verstappen (r.) hatte Verständnis für Weltmeister Lewis Hamilton.



Lewis Hamilton verstand die Welt nach dem Rennen nicht mehr.

2 HEFTE
DIE ABRAFAXE IN SACHSEN + DER WEISSE WAL € 2,95

mosaik
DIE ABRAFAXE DURCH DIE ZEIT

JETZT AM KIOSK! ODER IN ABO MIT ZWÖLF AUSGABEN FÜR € 30,90*

* jährlich bei Bankenzug

ARD Das Erste

5.30 ARD-Morgenmagazin 34-785-639
9.00 Tagesschau 75-610 **9.05** Live nach neun 6-688-523 **9.55** In aller Freundschaft – Die jungen Ärzte. Arztserie. Zweisamkeit 8-582-146 **10.45** Meister des Alltags 1-638-788 **11.15** Gefragt – Gejagt 7-281-523 **12.00** Tagesschau 90-981 **12.15** ARD-Buffer. Magazin 6-341-928

13.00 Mittagsmagazin 45-287
14.00 Tagesschau 45-875
14.10 **HD** **SD** **16:9** **3** **Rote Rosen** 3-438-287
15.00 Tagesschau 12-523
15.10 **SD** **16:9** **3** **Sturm der Liebe** 5-215-829
16.00 Tagesschau 61-875
16.10 **Verrückt nach Meer – Vom Wasser aus die Welt entdecken** (5) Dokumentation 4-511-894
17.00 Tagesschau 49-900
17.15 **Brisant** Magazin 4-676-558
18.00 **Gefragt – Gejagt** 85-639
18.50 **WaPo Bodensee** 109-875
19.45 **Wissen vor 8: Natur** 6-987-908
19.50 **Wetter vor acht** 2-588-691
19.55 **Börse vor acht** 2-587-962
20.00 Tagesschau 30-788

ZDF Das Erste

5.30 ARD-Morgenmagazin 34-776-981
9.00 heute Xpress 73-252 **9.05** Volle Kanne – Service täglich. Magazin. U.a.: Was tun bei Legionellen? Wenn der Vermieter nicht handelt 4-069-165 **10.30** Notruf Hafenkante 1-825-436 **11.15** SOKO Stuttgart 7-289-165 **12.00** heute 95-436 **12.10** drehscheibe. Magazin 2-365-436

13.00 Mittagsmagazin 43-829
14.00 heute – in Deutschland 44-146
14.15 **Die Küchenschlacht** 72-726
15.00 heute Xpress 17-078
15.05 **Bares für Rares** 2-735-165
16.00 heute – in Europa 69-417
16.10 **HD** **SD** **16:9** **3** **Die Rosenheim-Cops** Krimiserie 4-519-436
17.00 heute Magazin 45-813
17.10 hallo deutschland 493-097
17.45 **Leute heute** Magazin 424-981
18.00 **HD** **SD** **16:9** **3** **SOKO Köln** Mandantengeheimnis 94-977
19.00 heute Nachrichten 15-455
19.20 **Wetter** 2-239-374
19.25 **HD** **SD** **16:9** **3** **Die Rosenheim-Cops** Krimiserie 4-464-368

MDR Das Erste

8.05 Sturm der Liebe 28-965-894 **8.55** In aller Freundschaft – Die jungen Ärzte 28-968-981 **9.45** Quizduell 83-762-078 **10.30** Elefant & Co. 59-514-879 **10.55** aktuell. Magazin 25-077-788 **11.00** MDR Notruf Hafenkante 1-825-436 **11.15** SOKO Stuttgart 7-289-165 **12.00** heute 95-436 **12.10** drehscheibe. Magazin 2-365-436

14.00 MDR um zwei 68-610-146
15.15 **Wer weiß denn sowas?** Show 17-350-558
16.00 **Neues von hier** 6-088-207
16.30 **Gäste zum Kaffee** 7-384-287
17.00 **Neues von hier & Leichter leben** Magazin 8-957-349
17.45 MDR aktuell 35-896-962
18.05 **Wetter für 3** 1-174-542
18.10 **Brisant** Magazin 24-388-455
18.54 **Sandmännchen** 423-524-829
19.00 **SachsenSpiegel** Magazin U.a.: Verdi-Warnstreiks in Bus- und Bahnen 8-353-233
19.30 MDR aktuell 9-939-726
19.50 **Einfach genial** U.a.: Schnelle Verwandlung 6-244-368

RTL Das Erste

5.25 Exklusiv 4-634-894 **5.35** Explosiv – Das Magazin 3-604-707 **6.00** Guten Morgen Deutschland. Magazin 20-097 **8.30** GZSZ 3-417 **9.00** Unter uns. Soap. Mit Constantin Lücke 4-146 **9.30** Alles was zählt. Soap 7-233 **10.00** Der Blaulicht-Report 96-981 **11.00** Der Blaulicht-Report 45-233 **12.00** Punkt 12 642-900

14.00 **Die Superhändler – 4 Räume, 1 Deal Show** 69-813
15.00 **Die Superhändler: Lieblingsdeals Show** 43-225
16.00 **Kitsch oder Klasse** 43-261
17.00 **Henssler's Countdown – Kochen am Limit Show** 2-558
17.30 **HD** **SD** **16:9** **3** **Unter uns** Soap 9-417
18.00 **Explosiv – Das Magazin** 3-766
18.30 **Exklusiv** 91-981
18.45 **RTL aktuell** 471-639
19.05 **HD** **SD** **16:9** **3** **Alles was zählt** 230-455
19.40 **HD** **SD** **16:9** **3** **Gute Zeiten, schlechte Zeiten** 5-037-720
20.15 **RTL Aktuell Spezial** Nachrichten. Deutschland im Corona-Herbst 3-773-900

Sat.1 SAT.1

5.30 Sat.1-Frühstückfernsehen. Magazin 12-564-894 **10.00** Im Namen der Gerechtigkeit – Wir kämpfen für Sie! Mitwirkende: Alexander Hold, Stephan Lucas, Alexander Stephens, Isabella Schulien 54-417 **11.00** Im Namen der Gerechtigkeit – Wir kämpfen für Sie! 29-707 **12.00** Anwälte im Einsatz 23-523

13.00 **Auf Streife – Berlin** 32-271
14.00 **Auf Streife** 16-287
15.00 **Die Spezialisten** Doku-Soap 85-349
16.00 **Klinik am Südring** 89-165
17.00 **Die Gemeinschaftspraxis** Doku-Soap 9-374
17.30 **Die Ruhrpottwache – Vermisstenfahnder im Einsatz** Doku-Soap 3-981
18.00 **K11 – Die neuen Fälle** 4-610
18.30 **Zugriff Berlin – Team Römer ermittelt** Doku-Soap 2-829
19.00 **Genial oder Daneben?** Zu Gast: Hella von Sinnen, Wigald Boning, J. Wagner 94-788
19.55 **Sat.1 Nachrichten** 838-875

PRO7

5.00 Mom 4-210-707 **5.20** The Middle 4-567-788 **6.05** Two and a Half Men 4-398-610 **7.25** The Big Bang Theory 4-499-962 **8.40** How I Met. Der Bro-Eid / Die Trilogie / Punktsieg 5-527-368 **10.05** Man with a Plan 3-492-829 **11.00** Last Man Standing 27-349 **12.00** 2 Broke Girls 58-417 **12.25** Mom 1-379-271 **12.50** Mom 90-542

13.15 **HD** **SD** **16:9** **3** **Two and a Half Men** Comedyserie. Ich muss früh raus / Der böse Alan / Ich bin eine Aztekenpriesterin 4-957-875
14.40 **HD** **SD** **16:9** **3** **The Middle** 2-499-962
15.35 **HD** **SD** **16:9** **3** **The Big Bang Theory** Comedyserie. Loobenfelds Netz der Lügen / Alles fließt / Das Jerusalem-Projekt 3-737-165
17.00 **taff** Magazin. U.a.: The Dark Side – Mandalay Bay (2) 96-455
18.00 **Newstime** 66-707
18.10 **HD** **SD** **16:9** **3** **The Simpsons** Killer und Zilla / Freundin mit gewissen Vorzügen 3-305-417
19.05 **Galileo** Magazin X-Days Eierfabrik 6-831-542

Kabel1

8.35 Navy CIS. Feld der Alpträume 9-060-962 **9.30** Blue Bloods – Crime Scene New York. Die Volksheldin 3-982-078 **10.25** Blue Bloods – Crime Scene New York. Krimiserie. Der Schwede 3-404-788 **11.15** Without a Trace. Krimiserie 4-490-271 **12.10** Castle. Krimiserie. Die verschwundene Tochter 1-758-813

13.10 **HD** **SD** **16:9** **3** **The Mentalist** Frau am Steuer 1-904-707
14.00 **HD** **SD** **16:9** **3** **Hawaii Five-O** Krimiserie 1-785-252
14.50 **HD** **SD** **16:9** **3** **Navy CIS: L.A.** Beste Beziehungen 5-505-271
15.50 **News** 2-782-417
16.00 **HD** **SD** **16:9** **3** **Navy CIS** Krimiserie. Genie und Wahnsinn Mit Mark Harmon 9-878-233
16.55 **Abenteuer Leben** täglich Magazin. Dirk Hoffmann zeigt uns sein Düsseldorf 7-977-261
17.55 **Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt** Reihe 3-199-894
18.55 **Achtung Kontrolle!** Reportagerihe 1-945-233

RTLII

5.15 Privatdetektive im Einsatz. Doku-Soap 6-214-287 **6.00** Privatdetektive im Einsatz. Doku-Soap 878-894 **7.00** Die Straßencops West – Jugend im Visier. Doku-Soap 243-184 **8.00** Die Straßencops West – Jugend im Visier 247-900 **9.00** Frauentausch 9-155-981 **11.00** Frauentausch. Doku-Soap 6-047-504

13.00 **Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim** Doku-Soap. Abrissbirne statt Schnäppchenhaus 689-962
14.00 **Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim** Doku-Soap 690-078
15.00 **Hartz und herzlich – Tag für Tag Benz-Baracken** Doku-Soap 3-515-981
16.55 **RTL Zwei News** 3-617-455
17.00 **RTL Zwei Wetter** 407-875
17.05 **Krass Schule** 4-091-368
18.05 **Köln 50667** Doku-Soap Etwas hängt in der Luft 4-777-726
19.05 **Berlin – Tag & Nacht** Doku-Soap 8-213-542

VOX V.O.X

7.15 CSI: Vegas. Schlechtes Karma 5-869-900 **8.10** CSI: Vegas (4) Am Ende bleibt nur Sinatra 8-094-271 **9.05** CSI: Miami. Krimiserie 9-682-788 **9.55** CSI: Miami. Krimiserie 9-800-436 **10.50** vox nachrichten 4-757-349 **10.55** Mein Kind, dein Kind – Wie erzieht du denn? Soap 41-196-894 **12.00** Shopping Queen 698-610

13.00 **Zwischen Tüll und Tränen** Doku-Soap. U.a.: Berlin / „Vanity Bridal“ 787-559
14.00 **Mein Kind, dein Kind?** Doku-Soap. Gabriele vs. Emma 685-146
15.00 **Shopping Queen** 646-766
16.00 **Die schönste Braut** Doku-Soap. Tag 2: Gina, Essen Fronck 973-342
17.00 **Zwischen Tüll und Tränen** Doku-Soap 741-310
18.00 **First Dates** 646-946
19.00 **Das perfekte Dinner** Doku-Soap. Tag 2: Jessica (24), Heilbronn / Vorspeise: Frisches aus dem Abteigarten / Hauptspeise: Wilder Döppekooche 467-707

NTV ntv

Stündlich Nachrichten **10.10** Teleshorse **10.40** Teleshorse **11.10** Teleshorse **11.40** Teleshorse **12.10** Teleshorse **12.30** News Spezial **13.10** Teleshorse **13.30** News Spezial **14.10** Teleshorse **14.30** News Spezial **15.20** Ratgeber – High-tech **15.40** Teleshorse **16.15** Teleshorse **16.30** News Spezial **17.10** Klamroths Kontor **18.20** Teleshorse **18.35** Ratgeber – Steuern & Recht **19.05** Das Geschäft mit der Milch **20.15** Geniale Technik – Das Crossrail-Projekt in London **21.05** Geniale Technik – Der Tokyo Skytree **22.05** Teleshorse **22.10** Geniale Technik – Die Supertanker. Dokumentationsreihe **23.15** Teleshorse **23.30** Spiegel TV **0.10** Digitale Dämonen – Chinas totale Überwachung

SRTL SUPER RTL

13.20 Angel! **13.50** Go Wild! **14.10** Die Tom und Jerry Show **14.45** Grizzly & die Lemminge **15.15** Power Rangers: Beast Morphers **15.40** Angel! **16.10** ALVINNN!!! **16.40** Ninjago – Abenteuer in neuen Welten **17.10** Grizzly & die Lemminge **17.35** Paw Patrol – Helfer auf vier Pfoten **18.05** Die Tom und Jerry Show **18.40** Wuzzle Goozie (1) **19.10** ALVINNN!!! & die Chipmunks **19.40** Angel! **20.15** On the Case – Unter Mordverdacht **21.10** On the Case – Unter Mordverdacht **22.10** On the Case – Unter Mordverdacht **23.10** On the Case – Unter Mordverdacht. Doku-Soap **0.15** Infomercials

TELE5

7.25 Joyce Meyer – Das Leben genießen. Magazin **7.55** Dauerwerbesendung **9.55** Dauerwerbesendung **11.55** Dauerwerbesendung **13.55** Dauerwerbesendung **15.55** Dauerwerbesendung **16.05** Dauerwerbesendung **16.15** Star Trek – Das nächste Jahrhundert **17.15** Star Trek – Raumschiff Voyager **18.15** Star Trek – Das nächste Jahrhundert **19.10** Star Trek: Enterprise. Sci-Fi-Serie **20.15** Ocean's Rising. Katastrophenfilm (USA 2017) Mit Jason Tobias **22.00** Virus – Schiff ohne Wiederkehr. Actionthriller (USA/GB/D/J/F 1999) **0.00** **0.15** Supershark. Actionthriller (USA 2011) Mit John Schneider

Sky sky

SKY CINEMA PREMIEREN **20.15** Ride like a Girl – Ihr größter Traum. Biografie (AUS 2019) **21.55** **10** Minutes Gone. Actionfilm (USA/CAN 2019) Mit Bruce Willis **23.30** Ride like a Girl – Ihr größter Traum. Biografie (AUS 2019) **ATLANTIC HD 20.15** Run **20.40** Sally4Ever (5) **21.20** Sally4Ever **21.55** Sally4Ever **22.40** Run **23.10** Insecure (1) **23.45** Insecure (2) **ACTION 20.15** Deepwater Horizon. Katastrophenfilm (USA/HK 2016) **22.05** **10** Collide. Actionthriller (D/GB/USA/CHN 2016) **23.45** **10** The Art of War. Actionthriller (USA/CAN 2000) **KRIMI HD 20.15** Inspector Barnaby (2) Köpfen ist auch keine Lösung. TV-Kriminalfilm (GB 2010)



20.15 ANWALTSSERIE
Die Kanzlei
Gerd (Josef Heynert) und seine Frau Gudrun (Katrin Pollitt) sorgen sich um ihr Pflegekind Tina (Cya Emma Blaack).



20.15 DOKUMENTATION
Ein Staat geht – Abschied von der DDR
328 Tage blieben der DDR, nachdem die Mauer gefallen war. Es waren Monate, in denen sich die Ereignisse überschlugen, in denen sich das Leben von 16 Millionen Menschen fundamental veränderte.



20.15 MAGAZIN
Umschau
Die Moderatorin Ana Plasencia (o.) hakt im Magazin nach, ob die neuen Länder bezüglich der Einkommen im bundesweiten Vergleich aufholen, und thematisiert den Umgang mit der DDR-Architektur.



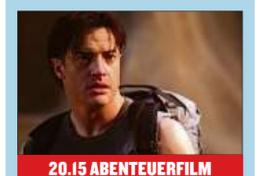
20.30 SHOW
Mario Barth räumt auf!
Mario Barth (o.) zeigt, wie man mehr gut bekommt und warum es sich lohnt, sich für seine Mitmenschen einzusetzen. Die Prügelattacken, Angriffe oder sexuelle Belästigungen erfahren.



20.15 ACTIONSERIE
MacGyver
Angus MacGyver (Lucas Till) und Riley sind undercover bei Phoenix. Ihre Mission wird gestört, als das Phoenix-Team vermisst, Codex davon abzuhalten, eine Massenvexierung zu zünden.



20.15 SHOW
Joko & Klaas gegen ProSieben
Zweimal hintereinander hatten Joko Winterscheidt (l.) und Klaas Heufer-Umlauf zuletzt den Tagessieg davongetragen und erhielten ihre 15 Minuten Live-Sendezeit zur freien Verfügung.



20.15 ABENTEUERFILM
Die Reise zum Mittelpunkt der Erde
Auf einer Expedition geraten Anderson (Brendan Fraser), sein Neffe und die Bergführerin in eine Höhle, aus der es nur einen Ausweg gibt: immer tiefer ins Erdinnere. Sie entdecken eine fantastische Welt.



20.15 DOKUMENTATIONSREIHE
Hartz und herzlich
Yvonne würde mit ihrem Sohn Mario (o.) gern die Stadt verlassen. Bevor sie sich darüber ernsthaft Gedanken machen kann, steht zunächst ein Kontrollbesuch des Jugendamtes an.



20.15 DOKU-SOAP
Goodbye Deutschland!
Die Auswanderer Kathi und Stephan (o.) aus Potsdam wandern an die Algarve aus. Das Pärchen möchte in Portugal einen Imbiss eröffnen. Doch Kathi will ihren Job in Potsdam nicht kündigungsondern vorerst pendeln.

20.15 **HD** **SD** **16:9** **3** **Die Kanzlei** Keine Bagatelle 507-913
21.00 **HD** **SD** **16:9** **3** **In aller Freundschaft** Arztserie. Verwahrlost. Durch den Ausfall der Lüftungsanlage haben mehrere Jugendliche in einer Großgarage eine Kohlenmonoxidvergiftung erlitten. Einer der jungen Leute greift zunächst Kris Haas und kurz darauf Notarzt Jörg Falter an. 73-418
21.45 **FAKT** U.a.: Corona: Wer wird zuerst geimpft? / Pflanzengifte überall: Warum Pestizide ein viel größeres Problem sind als bislang angenommen. Moderation: Felix Seibert-Daiker 647-726
22.15 **Tagesthem** 403-349
22.50 **Köln** Treff Zu Gast: Meret Becker, Monika Baumgartner, Bernhard Hoëcker, Sabin Tambrea, Paul van Dyk, Eric Stehfest, Edith Stehfest. 483-455
0.20 **Nachtmagazin** 341-924
0.40 **HD** **SD** **16:9** **3** **Die Kanzlei** Anwaltsserie. Keine Bagatelle Mit Herbert Knaup 7-909-382
1.25 **HD** **SD** **16:9** **3** **In aller Freundschaft** Arztserie. Verwahrlost 3-138-818

20.15 **Ein Staat geht – Abschied von der DDR** Dokumentation. In der Doku entsteht ein facettenreiches Bild der Ereignisse vor 30 Jahren, die bei vielen immer noch nachwirken. 505-455
21.00 **Frontal 21** Magazin. U.a.: Feiern mit Nebenwirkungen – Angst vor den Superspreadern / Ossi? – Na und! 30 Jahre und keine Einheit 29-900
21.45 **heute-journal** 645-368
22.15 **Die Anstalt** Show. Polit satire Zu Gast: Anny Hartmann, Jan Philipp Zymny, Nils Heinrich, Frank Lüdecke. Mit Max Uthoff, Claus von Wagner 7-295-748
23.00 **Leschs Kosmos** Magazin Bodenlose Zukunft? Wenn der Acker schwindet 8-542
23.30 **Markus Lanz** 3-484-726
0.40 **heute journal update** 1-208-189
0.55 **HD** **SD** **16:9** **3** **Arno Dahl: Opferzahl** Kriminalfilm (S/D 2015) Mit Malin Arvidsson. Regie: Pontus Klänge 92-931-740
2.45 **Trump gegen Biden – TV-Duell in Ohio** Übertragung 9-436-382
4.40 **Leute heute** 8-508-108

20.15 **Umschau** Einkommen in Deutschland: Holen die neuen Länder auf? / Abreißen oder Erhalten? Umgang mit DDR-Architektur / Wiederbelebung alter Bahnverbindungen: Mit dem neuen Vindobona-Express nach Wien / Diebstahlschutz für das Fahrrad: Was leisten GPS-Ordnungsgeräte? 9-493-233
21.00 **Die Brücke der Einheit in Vacha** Dokumentation 9-937-726
21.45 **MDR aktuell** 8-180-287
22.10 **Macht poker am Mitteldeutschland** (2/3) Dokumentationsreihe. Das Jahr der Zocker 20-622-900
22.55 **Polizeiruf 110** Inklusives Risiko. Kriminalfilm (DDR 1984) Mit Peter Borgelt. Regie: Thomas Jacob 29-164-436
0.05 **HD** **SD** **16:9** **3** **Morden im Norden** Das Horn von Lübeck Mit Sven Martinek 19-496-943
0.55 **HD** **SD** **16:9** **3** **Weissensee** Der Amerikaner 65-877-566
1.45 **Weissensee** 18-784-560
3.20 **Autobahn von oben** nonstop Magazin 10-270-634

20.30 **Mario Barth räumt auf!** (4) Show. Gewaltprävention. Moderation: Mario Barth 712-558
22.25 **Like Me – I'm Famous** Doku-Soap. Im Rennen um die meisten Likes haben sich zwei Lager gebildet, die sich nicht die Butter auf dem Brot gönnen. Entsprechend wichtig ist für die verbliebenen Vier das letzte „Fame Game“ vor dem Finale. 5-720-184
23.15 **Ex on the Beach** (3) Doku-Soap. In der Private Suite wird es intimer und am Whirlpool lauter, als der Streit zwischen Georgia und Falk eskaliert. Es folgen Tränen, Wut und Aggressionen, als für eine Frau ihr größter Alptraum wahr wird – sie will die Show verlassen. 2-891-504
0.15 **RTL Nachtjournal** Nachrichten Ilka Eßmüller 9-438-128
0.50 **HD** **SD** **16:9** **3** **Bones – Die Knochenjägerin** Krimiserie. Warum der Stripper nicht mehr stripped Mit Emily Deschanel 7-998-276
1.35 **HD** **SD** **16:9** **3** **Bones – Die Knochenjägerin** Das Pathogen und die Pein Mit Emily Deschanel 4-355-634

20.15 **HD** **SD** **16:9** **3** **MacGyver** Actionserie. Apokalypse 491-829
21.15 **HD** **SD** **16:9** **3** **Hawaii Five-O** Krimiserie. Heldenhaft. Auf Hawaii macht eine Spezialeinheit unter der Leitung von Steve McGarrett Jagd auf Gangster und Verbrecher. 2-490-146
22.15 **HD** **SD** **16:9** **3** **Hawaii Five-O** Krimiserie. Aloha Oe. Auf Hawaii macht eine Spezialeinheit unter der Leitung von Steve McGarrett Jagd auf Gangster und Verbrecher. 9-881-982
23.10 **Focus TV – Reportage** Reportagerihe. Reifen, Blech und Pannen – Einsatz für den Abschleppdienst 3-965-813
0.15 **Dinner Party – Der Late-Night-Talk** Gespräch. Zu Gast: Michaela Schaffrath Mod.: Simon Beec 3-068-127
1.15 **So gesehen** 58-626-295
1.20 **HD** **SD** **16:9** **3** **Reef Break** Der Mann ihrer Träume 5-095-924
2.00 **HD** **SD** **16:9** **3** **MacGyver** Apokalypse. Mit Lucas Till 6-550-653
2.45 **HD** **SD** **16:9** **3** **Hawaii Five-O** Krimiserie. Heldenhaft 4-143-721

20.15 **Joko & Klaas gegen ProSieben** Show. Moderation: Steven Gätjen, Joko Winterscheidt, Klaas Heufer-Umlauf 68-055-558
23.00 **Fahri sucht das Glück** Reportagerihe. Rio. Mit Fahri Yardim Die Brasilianer sind von der Schönheitschirurgie geradezu besessen und legen sich gerne für ihr Aussehen unters Messer. Aber macht Schönheit glücklich? Das will Fahri in Rio de Janeiro erfahren. 31-349
0.00 **FameMaker** Show. Jury: Carolin Kebekus, Luke Mockridge, Teddy Teclerhan 8-520-653
2.25 **Spät Nachrichten** 13-557-769
2.30 **FameMaker** Show. Moderation: Tom Neuwirth 28-613-479
4.35 **Watch Me – das Kinomagazin** 8-437-301
4.50 **Mom** Tantra ist



Feuchtes Vergnügen

Ein 5-Sterne-Luxushotel samt riesigem Spa-Bereich? Da hat ihr Freund sie ganz schön verwöhnt. Patrizia ist vor wenigen Tagen 25 geworden und hat sich reich beschenken lassen. Jetzt genießen die schlanke Blondine und ihr Partner gemeinsam ein erholsames Wellness-Wochenende. Für das großzügige Geschenk will sie sich unbedingt noch gebührend bedanken. Patrizia wartet am menschenleeren Pool. Sie nutzt die Gunst der Stunde und hat ihren Badeanzug in der Kabine gelassen. Auf ihren Freund wartet gleich eine extrafeuchte Überraschung...



29.9.2020

Foto: 123RF



Hündin Ella ist ein vielseitiges Model.

Skuriles aus aller Welt

Tierischer Star im Netz

BAD NAU-HEIM - Mal Model für Kopfschmuck, mal Feinschmeckerin: Hündin Ella ist ein wahrer Star im Netz. Die zehn Jahre alte Dänische Dogge begeistert auf Instagram knapp 30.000 Follower mit ihren lustigen Schnapschüs-

sen und unterschiedlichen Facetten. Besonders kreativ und unterhaltsam sind hierbei die Bilder, die die Hündin mitsamt verschiedensten Schlemmereien in der Schnauze - oder manchmal auch um sie herum - zeigen. So posiert die Dogge unter anderem mit Esstäbchen im Maul und Sushi auf der Nase für die

Kamera. Oder im Sommer darf eine leckere Erfrischung mit einem Stück Melone nicht fehlen. Kein Wunder, dass Frauchen Julie McQuiston (38) mit ihren Fotos von Ella allerhand Zuspruch und Liebe erfährt. So sind in den Kommentaren zahlreiche Liebesbekundungen zu lesen und rote Herzen zu entdecken.



Mörtel ist sein Zebra entlaufen

Richard „Mörtel“ Lugner (87) und Karin „Zebra“ Karrer (47), hier bei einem Besuch in Salzburg in diesem Sommer, haben sich getrennt.

WIEN - So ein Pech aber auch! Wiens Baulöwe Richard Lugner (87) und seine Freundin Karin Karrer (47), die von ihm liebevoll „Zebra“ genannt wurde, haben sich getrennt. „Ich bin wieder Single. Zebra ist ja Rechtsprecherin bei der Justiz -

und deshalb wollte sie immer das letzte Wort haben“, sagte Lugner gegenüber „Bild“. Statt sich vom Trennungsschmerz herunterziehen zu lassen, ist „Mörtel“ Lugner wieder offen für eine neue Beziehung: „Ich gebe zu, dass ich gerne wieder eine fixe Partnerschaft hätte. Ich

habe aber nie von mir aus gesucht, mir sind die Frauen immer zugefallen“, versichert „Mörtel“ in der „Kronen Zeitung“. Und das scheint auch weiterhin so zu sein: „Unlängst hat eine Frau zu mir gesagt, sie wäre gern mein ‚Tiger‘. Aber sie ist erst 25, das ist doch zu jung für mich.“

Seiner Tradition, der neuen Frau an seiner Seite einen Tiernamen zu geben, will Lugner treu bleiben. Man kann also gespannt sein, wer nach „Mausi“, „Hasi“, „Kolibri“ und den anderen „tierischen“ Begleiterinnen als Nächste in Lugners persönlichen Streichelzoo einzieht.

Foto: dpa/Jörg Carstensen

Heike Makatsch denkt an den Tod



AUGSBURG - Schauspielerin Heike Makatsch (49) setzt sich zunehmend mit dem Thema Tod auseinander. „Das heißt, der Gedanke an den Tod wird stärker, und wenn das Ganze noch ein bisschen anzieht, werde ich mich noch mehr damit beschäftigen“, sagte sie der „Augsburger Allgemeinen“. Bislang habe die Schauspielerin noch keine Menschen verloren, die ihr wirklich sehr nahestanden. Bei ihren Eltern setze sie manchmal eine Unsterblichkeit voraus. „Im Herzen ist dieses Gefühl immer noch ganz stark.“ Über die Frage, ob es nach dem Tod irgendwie weitergehen könne, sagte Makatsch, sie öffne sich immer mehr dem Gedanken, dass es einen größeren Kreislauf gibt als den, den wir im Hier und Jetzt verstehen. Heike Makatsch (49) denkt immer öfter über den Tod nach.

Wird Prinz Harry zum Reality-Star?

SANTA BARBARA - Es wäre eine Sensation: Prinz Harry (36) und Herzogin Meghan (39) sollen Gerüchten zufolge die Stars einer neuen Reality-Show des Streaminganbieters Netflix werden. Ein Insider soll dies der britischen Boulevardzeitung „The Sun“ verraten haben. Der Herzog und die Herzogin von Sussex sollen als Teil ihres Netflix-Deals in einer Reality-Serie Einblick in ihr Leben geben und sich dafür drei Monate lang von Kameras begleiten lassen, so die anonyme Quelle. Zu Beginn des Monats hatten Harry

und Meghan einen mehr als 100 Millionen Pfund (umgerechnet 110 Millionen Euro) schweren Netflix-Deal unterzeichnet. Das Paar äußerte sich über

ihren Sprecher zu den Gerüchten: „Der Herzog und die Herzogin nehmen an keinerlei Reality-Shows teil.“ Bleibt also abzuwarten, was Harry und Meghan stattdessen dem Streaminganbieter liefern wollen. Bisher ist bekannt, dass die beiden Dokumentationen, Spielfilme und Angebote für Kinder produzieren wollen.



Harry (36) und Meghan (39) arbeiten mit dem Streamingdienst Netflix zusammen.

Foto: dpa/Dominic Lipinski

MORGENPOST



Die Megastars David (45) und Victoria Beckham (46) sorgen für mächtig Trubel in den eigentlich so ruhigen Cotswolds.

Beckhams Herz-See erzürnt die Nachbarn

COTSWOLDS - Victoria (46) und David Beckham (45) sind eines der schillerndsten Paare der Promi-Welt. Schillernd sollte es auch vor dem Garten ihres Anwesens in den britischen Cotswolds werden - dank eines herzförmigen, künstlichen Sees. Doch dieses Vorha-

ben entpuppte sich als juristische Herkulesaufgabe, inklusive Zeitdruck und Ärger mit den Nachbarn.

Zahlreiche Berichte mussten das Ex-Spice-Girl und der ehemalige Fußballstar laut der britischen „The Sun“ immer wieder einreichen,

um der Naturschutzordnung ausreichend Rechnung zu tragen. Hinzu kam der erhebliche Zeitdruck, denn: Der Bau des Sees darf aufgrund von nistenden Vögeln nur zwischen August und Februar stattfinden.

Als wäre das nicht genug Stress, gibt es auch mächtig

dicke Luft in den beschaulichen Cotswolds. „Sie wollen sich die Stadt hier herholen, wieso bleiben sie nicht da“, schimpfte ein verärgertes Nachbar über das große Bauprojekt. Damit endlich Ruhe einkehrt, scheint noch ein wenig Vermittlungsarbeit vonnöten zu sein.



Die Cotswolds werden mitunter auch als das „Herz Englands“ bezeichnet.

Fotos: imago images/robertharding, dpa/Javier Rojas



Gwyneth Paltrow (48) ließ an ihrem Geburtstag alle Hüllen fallen.

Gwyneth Paltrow schickt nackte Grüße

LOS ANGELES - Freizügiges Dankeschön: Gwyneth Paltrow bedankt sich mit einem Nacktfoto für die Glückwünsche zu ihrem 48. Geburtstag.

Auf Instagram teilt die Schauspielerin den Schnappschuss mit den Worten: „Trage heute nichts als meinen Geburtstagsanzug.“ Ihren Fans scheint der hüllenlose Gruß zu gefallen - das Foto sammelte mehr als 850 000 Likes. In den Kommentaren gratulierten zudem einige Prominente, wie Hotel-Erbin Paris Hilton (39), Model Naomi Campbell (50) und Schauspielkollegin Demi Moore (57).

Paltrows Ehemann Brad Falchuk (49) teilt zum Geburtstag der Schauspielerin ebenfalls ein Bild - allerdings mit Kleid - und schrieb: „Glaubt mir, sie ist die Beste.“

Zum ersten Mal Papa

Joaquin Phoenix ehrt toten Bruder

LOS ANGELES - Das Schauspieler-Paar Joaquin Phoenix (45, „Joker“) und Rooney Mara (35, „Verblendung“) ist nicht nur beruflich extrem erfolgreich, auch privat läuft es: Die beiden sind zum ersten Mal Eltern geworden. Ihrem kleinen Sohnmann haben sie einen ganz besonderen Namen gegeben.

„Es ist ein wunderschöner Sohn namens River“, verriet Regisseur Victor Kossakovsky (59), ein guter Freund von Oscar-Preisträger Joaquin Phoenix, bei der Präsentation des gemeinsamen Films „Gunda“ in Zürich. Joaquin Phoenix' Bruder, der Schauspieler River Phoenix („Stand by me“), verstarb bereits 1993 mit nur 23 Jahren.



Foto: dpa/Britta Pedersen



Sängerin Annett Louisan (43) wurde 1977 in Havelberg in Sachsen-Anhalt geboren.

Annett Louisan fühlt sich als Ossi

HAMBURG - Die in der DDR geborene Sängerin Annett Louisan (43) fühlt die ostdeutschen Wurzeln noch immer in sich. „Ich bin ein ostdeutsches Kind, ich bin ein Wendekind“, sagte Louisan anlässlich des 30. Jahrestags der deutschen Wiedervereinigung.

Für die 43-Jährige sei der Osten noch immer keine Himmelsrichtung - auch wenn sie sich das wünschen würde. Sie sei sehr froh über die Wiedervereinigung, „dass sich Menschen getraut haben“. Das habe ihr ganzes Leben ausgemacht, so die inzwischen in Hamburg lebende Sängerin.



Rooney Mara (35) und Joaquin Phoenix (45) lernten sich 2013 kennen und sind seit 2016 ein Paar.

Foto: imago images/Cinema Publishers Collection



Jetzt Abo werben!



**Bargeld oder
andere Prämien
sichern!**

CHEMNITZER *
MOR
GEN
POST

Die besten Prämien für Ihre Abowerbung!

RACLETTE „PURE 8“
von PRINCESS | 8 Pfannen, mit Überhitzungsschutz | Art.-Nr. 5688



MULTIFUNKTIONSGERÄT „PIXMA 3-IN-1“ von CANON | Tintenstrahl Druck/Scannen/Kopieren | Art.-Nr. 51616



HOCHDRUCKREINIGER von KÄRCHER | K 2 Basic, max. 110 bar/1.400 Watt | Art.-Nr. 10346

HANDY 216 von NOKIA | mit 2,4" Display, Mini SIM, Speicher: 16 MB (erweiterbar bis 32 GB), mit Kamera, Bluetooth, Dual SIM | Art.-Nr. 45592



GELDPRÄMIE 50,00 Euro aufs Konto | Art.-Nr. MOP018:BAR50



Schlagbohrmaschine EasyImpact 550 von BOSCH im Koffer, 550 Watt mit Antirutschgriff | Art.-Nr. 70161



HEISSGETRÄNKE-AUTOMAT TAS1002 „TASSIMO HAPPY“ von BOSCH | Farbe: Schwarz | Art.-Nr. 2003837



RADEBERGER SPEZIALITÄTEN-BOX von KORCH | mit erlesenen Wurst- und Schinkenspezialitäten im Wert über 40 Euro | Art.-Nr. MOP018:Korch



TROLLEY „ORLANDO“ von TRAVELITE | 63 cm, schwarz | Art.-Nr. 54755



EDELSTAHL-TOPFSET „HORIZON“ von MEINE KÜCHE | 9-tlg, für alle Herdarten geeignet | Art.-Nr. 22318

PLATTENSPIELER PL 186 von SOUNDMASTER mit Radio | Art.-Nr. 43904



EDELSTAHL SALZ- UND PFEFFERMÜHLE „CLASSICS“ von RUSSELL HOBBS elektr., 2er-Set, mit Beleuchtung, Mahlggrad einstellbar, Batterien nicht enthalten | Art.-Nr. 27242



ZYKLON-HANDSTAUBSAUGER „MULTI SENSATION“ von CLEANMAXX | Energieeffizienzklasse A, silber/rot, 600 Watt | Art.-Nr. 11448



NEW BOBBY-CAR von BIG | mit Flüsterrädern, ab 1 J., max. 50 kg | Art.-Nr. 61475



TROLLEY-REISETASCHE „ORLANDO“ von TRAVELITE | ca. 73 l, 70 x 35 x 33 cm | Art.-Nr. 52910



IHRE VORTEILE ALS ABONNENT

- von Montag bis Sonnabend bestens informiert!
- Montag: großes Sportjournal

- Donnerstag: Augusto-Magazin
- Freitag: kostenlose Fernsehzeitung rtv
- monatlich: kostenlose DVD/CD

Foto: © Robert Kneschke - fotolia.com

Jetzt bestellen: 0371 690663350

Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost, Aboservice, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

**Alle Prämien auch online unter:
www.abo-mopo.de/werben**

*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDD MEDIENGRUPPE

**CHEMNITZER
MORGEN
POST** *

NEUEN Leser werben
und GUTSCHEIN sichern!

JETZT BESTELLEN
0371 690663350
WWW.ABO-MOPO.DE/WERBEN



50-€-GUTSCHEIN AMAZON.DE

Art.-Nr. GS50:AMAZON



50-€-GUTSCHEIN ROSSMANN

Art.-Nr. GS50:ROSSMANN



50-€-GUTSCHEIN OBI

(auch online einlösbar)

Art.-Nr. GS50:OBI



50-€-GUTSCHEIN ARAL

Art.-Nr. GS50:ARAL

Bitte Prämien-Gutschein und Bestell-Coupon ausschneiden und einsenden an:
Chemnitzer Morgenpost, AboService, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz.

Prämien-Gutschein

Ich habe einen neuen Abonnenten geworben. Als Dankeschön erhalte ich folgende Prämie¹

Artikel-Nummer meiner Wunsch-Prämie

Name, Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefonnummer (für Rückfragen)

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

¹ Die Prämien erhalte ich nach Beginn des Abonnements und ca. 6 Wochen nach Eingang des ersten Bezugsgeldes. Gilt nicht für Eigenbestellung und im gleichen Haushalt lebende Personen.

Morgenpost Sachsen GmbH, Amtsgericht Dresden, HRB 22609

Bestell-Coupon

Ich bin der neue Abonnent und bestelle die Chemnitzer Morgenpost ab sofort/
 ab dem _____ von Montag bis Sonnabend für mindestens 18 Monate zum jeweils
gültigen Bezugspreis, derzeit monatlich 22,90 €² – inklusive Zustellung und MwSt.

² Bei Belieferung in nicht zustellfähige Gebiete kostet das Abo der Chemnitzer Morgenpost inkl. zusätzlicher Portokosten monatlich 36,30 €. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Abo-Service, Telefon 0371 690663350.

Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 10 Tagen zum Ablauf der Mindestbezugsdauer schriftlich gekündigt werden. Danach ist eine Kündigung jederzeit schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende möglich. In den letzten 3 Monaten gab es in meinem Haushalt kein Abonnement der Chemnitzer Morgenpost.

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Mein Briefkasten befindet sich hinter einer verschlossenen Tür. Bitte rufen Sie mich zur Klärung unter folgender Telefonnummer an:

Ich möchte Geld sparen und entscheide mich für folgende Zahlungsweise:

jährlich (Ersparnis 8 €) halbjährlich (Ersparnis 4 €) vierteljährlich (Ersparnis 2 €) monatlich
 Bitte buchen Sie die Bezugsgebühren im Voraus von folgendem Konto ab:

Die Einzugsermächtigung gilt bis auf Widerruf und erlischt bei Kündigung der Bestellung automatisch. Vorausbezahlte und nicht bezogene Ausgaben werden mir selbstverständlich zurückerstattet.

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

Bitte schicken Sie mir eine Rechnung.

Widerrufsrecht: Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost, AboService, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf: www.abo-sz.de/datenschutz

Einwilligungserklärung: Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister

per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke und/oder

per E-Mail über o.g. Verlagsprodukte sowie ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt und für ihre Marktforschungszwecke informiert.

X

Datum/Unterschrift für die Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung

Datenschutzhinweis: Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke.

Widerspruchsrecht: Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an abo@ddv-mediengruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden.